



Liestal aktuell

April 2012 | Nr. 763 Amtliches Publikationsorgan der Stadt Liestal. Erscheint 10 Mal pro Jahr

Herausgeberin: Stadtverwaltung Liestal, Telefon 061 927 52 52, www.liestal.ch

Nächste Ausgabe: 10. Mai 2012, Insertionsschluss: 26. April 2012, liestal@bzmwerbeag.ch, inserate@liestal.bl.ch

Anzeige

DIGITAL DRUCK
Offsetdruck
im Hanroareal Liestal

www.regiodruck.ch
Tel. 061 921 12 74

REGIODRUCK
überraschend vielseitig

Vogel Strauss sucht die Erkenntnis



Was macht eigentlich Vogel Strauss wenn er den Kopf in den Boden steckt? Sucht er Würmer, ist ihm langweilig oder schliesst er die Augen vor einer drohenden Gefahr, wie die Volksweisheit uns glaubhaft machen will?

Es gibt angeblich wissenschaftliche Untersuchungen, die belegen, dass Vogel Strauss so sein time out nimmt um in aller Ruhe über die aktuelle Situation, über anstehende Probleme und mögliche Problemlösungen nachdenken zu können. Kein schlechtes Vorbild, es ist nicht schlecht, einer Sache auf den Grund zu gehen.

Staus! Heute ein beliebtes Wort in der Liestaler Politik, z.B. Investitionsstau, Steuerabbaustau, Stau bei der Kulturförderung, vermutlich auch Stau bei den Staus.

Zum Beispiel die heutige Situation bei den Schulbauten: Im Entwicklungsplan EP10-15 wurde abgeschätzt, dass ein Nachholbedarf in der Grössenordnung von CHF 15 Mio. auszumachen ist. Im gleichen Dokument wurden auch Optionen aufgezeigt, wie dieser in den kommenden Jahren abgebaut werden könnte.

Kein Investitionsstau sondern neuer Bedarf sind die durch HARMOS und demographische Entwicklungen bedingten neuen Schulräume. Im kommenden Finanzplan wird aufgezeigt, in welchem Zeitraum was realisiert werden kann, ohne dass die Verschuldung wieder ins Unermessliche steigt.

Einmal mehr sind wir wieder beim Thema Planungs- und Entscheidungsprozesse in Liestal. Die jährliche wiederkehrende Folge der Planungen und Rechenschaftsberichte sind einfach und seit langem gegeben:

- Neue Aufgaben, politische Ideen und Erkenntnisse aus Studien fliessen in den jährlich überarbeiteten Entwicklungsplan/ Finanzplan ein. In diesem Plan werden alle Aufgaben der kommenden Jahre aufgezeigt.
- Mit dem Voranschlag beschliesst der Einwohnerrat verbindlich, welches Ausgaben im kommenden Jahr getätigt werden dürfen
- Grössere Investitionsprojekte und wiederkehrende Aufwendungen werden dem Einwohnerrat in Sondervorlagen zur Genehmigung vorgelegt.

- Mit der Rechnung wird dem Einwohnerrat jedes Jahr Rechenschaft über das vergangene Jahr abgelegt.

In den letzten Jahren wurden diese Berichte vom Stadtrat und auch immer mit sehr grossem Mehr vom Einwohnerrat genehmigt – es gibt keine Missstände, die nun endlich angesprochen werden müssen, z.B. bisher nicht aufgezeigte notwendige Investitionen in Millionenhöhe.

Die Themen, die im Entwicklungsplan angesprochen werden, legt nicht der Stadtrat im stillen Kämmerlein fest, sondern ergeben sich aus der sich immer wieder verändernden Situation. Jedes Jahr gibt es neue Anforderungen an die Gemeinde von Bund und Kanton aber auch aus den lokalen Diskussionen, z.B. die Vermutung, Liestal brauche nur das Bevölkerungswachstum zu forcieren um den Steuerfuss senken zu können. Eine weitere Quelle, die es zu nutzen gilt, sind die zugekauften Studien wie z.B. «Liestal – mittendrin; Stadtentwicklungsplan Liestal 2020» oder «Schulraumplanung» (www.liestal.ch > Verwaltung > Stadtentwicklung).

Letztes Jahr standen Fragen um die Entwicklung der Finanzen der Stadt im Zusammenhang mit dem Bevölkerungswachstum* und die Struktur der Erträge der Stadt Liestal im Vergleich mit anderen BL-Gemeinden* im Vordergrund, ein anderes Thema war der Erhalt des Verwaltungsvermögens (Strassen, Plätze, Gebäude). >>

– Inserieren auf liestal@bzmwerbeag.ch –

Lehrkräfte der Primarschule Liestal und des Gymnasiums Liestal bieten gemeinsam Kurse auf der Plattform der Volkshochschule beider Basel an. Wir dürfen Sie herzlich einladen, unser Angebot getreu dem Motto des lebenslangen Lernens zu nutzen.

Erlebnis Keramik: Von Raku bis Pit-Firing Töpfern und Brennen im Freien

K2003030

In Zusammenarbeit mit den Schulen Liestal

Sie erleben das Material Tonerde mit allen Sinnen. Die unterschiedlichen Tonarten lassen sich in Techniken wie Pinchen, Einformen, Plattentechnik etc. zu Objekten verarbeiten. Wichtig ist dabei auch die Oberflächengestaltung wie Strukturieren, Polieren, Glasieren. Höhepunkte des Kurses werden der Rakubrand von glasierten Gegenständen im „Ochsnerkübel“ bzw. das Pit-Firing (Grubenbrand) polierter, mit Metallsulfaten übergossener, rohgebrannter Objekte sein. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Charlotte Spinnler, Textil-Werklehrerin

Di 15.05.12 – 09.06.12, 5-mal, 19.00 – 21.30 Uhr

Brenntag, Sa 09.06.12, 08.00 – 12.00 Uhr

Liestal, Rotackerschulhaus, Widmannstrasse 5

CHF 226.– exkl. Material (Ton CHF 14.–/kg)

Goldschmieden

K2003020

Selber Schmuck herstellen

In Zusammenarbeit mit dem Gymnasium Liestal

An vier Donnerstagabenden lernen Sie unter Anleitung eines erfahrenen Goldschmiedes und eines Künstlers verschiedene Techniken: Sägen, feilen, löten, giessen, schmieden und abändern von Schmuckstücken. Sie verwirklichen Ihre Schmuckstücke nach Ihren eigenen Ideen. Dieser Kurs ist sowohl für Fortgeschrittene als auch AnfängerInnen geeignet. Wir arbeiten mit Silber. Gold ist auf eigene Kosten auch möglich.

Hanspeter Witschi, Goldschmied & Pidi Zumstein, Lehrer f. Bildnerisches Gestalten

Do 31.05.12 – 21.06.12, 4-mal, 18.15 – 21.00 Uhr

Liestal, Gymnasium, Friedensstrasse 20

CHF 248.– inkl. Material

Facebook und andere Community-Plattformen Lenkhilfe im World Wide Web

K3202070

In Zusammenarbeit mit dem Gymnasium Liestal

Unter fachkundiger Anleitung eines Profis erfahren Sie, wie man sich sicher im Internet bewegt. Dabei lernen Sie u.a. Community Plattformen, Suchmaschinen wie Google und Online-Enzyklopädien kennen sowie Themen, die unter dem Stichwort „New Social Media“ oder „soziale Netzwerke“ in aller Munde sind. Dieser Kurs zielt auf Personen ab, die sich für diese Themenfelder interessieren oder auch mit Kindern und Jugendlichen arbeiten oder erzieherisch tätig sind. Wichtig ist die Bereitschaft, sich auf Neues einzulassen. Voraussetzung ist der vertraute Umgang mit dem PC. Im Kurs wird auf individuelle Interessen der Teilnehmenden eingegangen.

Urs Blindenbacher, lic.phil., Anglist, Leiter Jazzfestival BS, Lehrer, Gymnasium Liestal

Di 13.03.12 – 03.04.12, 4-mal, 19.15 – 21.00 Uhr

Liestal, Gymnasium, Friedensstrasse 20

CHF 96.–

**Anmeldung für alle Kurse an das
Sekretariat der Volkshochschule beider Basel,
Kornhausgasse 2, 4003 Basel,
Telefon 061 269 86 66, www.vhsbb.ch**

Weitere Informationen finden Sie

- auf der Homepage des Gymnasiums Liestal, www.gymliestal.ch
- Departement Bildung der Stadt Liestal, Rathausstrasse 36, Postfach 637, 4410 Liestal, Telefon 061 927 53 70, www.liestal.ch



Im kommenden Entwicklungsplan (EP13-17) werden sicher zukünftiger Schulraumbedarf und Abbau der Deckungslücke bei der Pensionskasse BLPK wichtige Themen sein.

Es ist dem Stadtrat ein Anliegen, durch Bereitstellen wichtiger Informationen die politische Diskussion und Entscheidungsfindung aktiv zu unterstützen und immer wieder von Neuem die grossen Zusammenhänge, die Balance zwischen Dienstleistungen, Steuern und Gebühren, Investitionen und Schuldenentwicklung aufzuzeigen.



Peter Rohrbach
Stadtrat Finanzen/Einwohnerdienste

* Übrigens:

Entwicklung der Finanzen der Stadt im Zusammenhang mit dem Bevölkerungswachstum

Aufwand und Ertrag im Zusammenhang mit Bevölkerungswachstum hängt sehr stark von den lokalen Verhältnissen ab. In Liestal kann nicht davon ausgegangen werden, dass kurz- oder mittelfristig via Bevölkerungswachstum für die Stadt ein positiver Saldo resultieren wird – z.B. weil durch die Zunahme der Anzahl Kinder möglicherweise ein oder zwei Schulhäuser gebaut werden müssen.

Struktur der Erträge der Stadt Liestal im Vergleich mit anderen BL-Gemeinden

Im Vergleich zu anderen BL-Gemeinden sind in Liestal die Erträge aus dem Finanzvermögen gering. Die Aufwendungen der Verwaltung bewegen sich in Abhängigkeit zur Einwohnerzahl in der gleichen Grössenordnung wie bei den anderen Gemeinden. In Liestal müssen diese zu ca. 80% aus den Erträgen der Steuereinnahmen der Natürlichen Personen bezahlt werden; es gibt Gemeinden wo nur 60% der Fall ist.

Details siehe: www.liestal.ch > Portrait > Finanzen > Entwicklungsplan 12–16

STADTRAT

Auszug aus den wöchentlichen Stadtratssitzungen

Sitzung vom 28. Februar 2012

- Der Stadtrat gibt den Kredit in der Höhe von CHF 84'995.20 (Konnte Nr. 140.506.10) frei für die Beschaffung des Kommandowagens der Feuerwehr.
- Der Stadtrat verabschiedet den Zwischenbericht zum Postulat Familienergänzende Tagesstrukturen zuhanden des Einwohnerrats.
- Der Stadtrat genehmigt das Projekt Erneuerung Wasserleitung Gymnasium und verabschiedet die Finanzvorlage zuhanden des Einwohnerrats.

Sitzung vom 6. März 2012

- Der Stadtrat verabschiedet die Vorlage Schulraumplanung zuhanden des Einwohnerrats.
- Der Stadtrat genehmigt das Projekt Bushof 2. Etappe mit Bahnhofstrasse und verabschiedet die Finanzvorlage zuhanden des Einwohnerrats.
- Der Stadtrat beschliesst die Kreditfreigabe in der Höhe von CHF 66'740.– für die Gebäudezustandsanalyse Schulanlage Frenke Primar und dazu einen Nachtragskredit in der Höhe von CHF 6'740.–. Er vergibt die Zustandsanalyse, auf deren Grundlage der Projektierungskredit erarbeitet wird, an die Firma Schwob & Sutter Architekten AG, Bubendorf.
- Der Stadtrat gibt den Kredit in der Höhe von CHF 700'000.– (Konto Nr. 700.501.09) frei zur Teilerneuerung Wasserleitung Helgenweid aufgrund zeitlicher Dringlichkeit als

gebundene Ausgabe. Er genehmigt die Vergabe des Auftrags für die Tiefbauarbeiten an die Firma R. Wirz AG, Liestal, in der Höhe von CHF 220'000.–.

Sitzung vom 13. März 2012

- Der Stadtrat beschliesst ein Fahrverbot für Motorwagen und Motorräder ausgenommen Anwohner und Lieferanten an der Kanonengasse.
- Der Stadtrat beschliesst ein Parkverbot an Sonntagen an der Zeughausstrasse 20/12.
- Der Stadtrat beschliesst eine verbotene Fahrriechung zwischen Neuweg und Zeughausplatz inklusive der bisherigen verkehrspolizeilichen Anordnungen.
- Der Stadtrat gibt den Kredit für die qualitative und quantitative Angebotserweiterung des elektronischen Zugangs zur Verwaltung in der Höhe von CHF 22'534 frei (Konto Nr. 020.318.07).
- Der Stadtrat bewilligt einen Nachtragskredit in der Höhe von CHF 35'000.– (zulasten Konto Nr. 090.314.01) für den Büroumbau 3. OG Rathaus.
- Der Stadtrat gibt den Kredit in der Höhe von CHF 100'000.– (Konto Nr. 700.501.95) für die Sanierung Wasserleitungen Büchelistrasse / Obergestadeckplatz frei. Er genehmigt die Vergabe der Sanitärarbeiten in der Höhe von CHF 70'443.– an Heinis AG, Biel-Benken.
- Der Stadtrat wählt Frau Vivian Kiefer per sofort als Mitglied der Integrationskommission.

Sitzung vom 20. März 2012

- Der Stadtrat erwahrt die Wahl der 40 Einwohnerratsmitglieder (Amtsperiode 1. Juli 2012 - 30. Juni 2016) nach unbenütztem Ablauf der Beschwerdefrist.
- Der Stadtrat wählt mit sofortiger Wirkung Bereichsleiter René Frei als DC Sicherheit/Ordnung in den Gemeindeführungsstab. Rechtskonsulent Bernhard Allemann wird mit Dank für die geleisteten Dienste auf den gleichen Zeitpunkt aus dem Gemeindeführungsstab entlassen.
- Der Stadtrat genehmigt die Kreditfreigabe in der Höhe von CHF 65'782 (Konto Nr. 359.314.01) für die Erneuerung des Spielplatzes Brunnmatt. Er genehmigt die Arbeitsvergabe an die Rudolf Spielplatzgestaltung GmbH, Dozwil.

Beschlüsse vom 21. März 2012

1. Die **Protokolle** der Ratssitzungen vom 23.11.2011, 14.12.2011 und 25.01.2012 werden einstimmig genehmigt.
2. Der Bericht der Geschäftsprüfungskommission betreffend dem **Kreditmanagement** wird vom Einwohnerrat einstimmig zur Kenntnis genommen und der einwohnerärztliche Auftrag vom 29.06.2011 an die GPK als erfüllt abgeschrieben. (Nr. 2011/162b)
3. Die **Quartierplanung Ziegelhof** wird in einer 1. Lesung beraten. Auf eine konsultative Abstimmung über die Anträge des Stadtrates sowie der BPK wird verzichtet. Nr. 2011/189 – Nr. 2011/189b)
4. Mit 21 Stimmen beschliesst der Rat mehrheitlich, dass die stadträtliche Vorlage betreffend einem Kredit von CHF 100'000.– für den **Ersatz der Wasserleitung** im Bereich des Turnhallenneubaus beim Gymnasium Liestal an die Bau- und Planungskommission zur Vorberatung überwiesen wird. 17 Ratsmitglieder sprechen sich für eine Direktberatung der Vorlage aus. (Nr. 2012/207)
5. Die stadträtliche Vorlage **Bushof 2. Etappe mit Bahnhofstrasse** (Genehmigung Kredite für Strassenbau von CHF 1'010'000.–, Wasserleitung von CHF 160'000.– und Kanalisation von CHF 170'000.–) wird mit grossem Mehr bei 1 Enthaltung an die Bau- und Planungskommission zur Vorberatung überwiesen. (Nr. 2012/209)
6. Für die Beratung des stadträtlichen Berichtes **«Schulraumplanung»** spricht sich der Rat einstimmig für die Bestellung einer Spezialkommission aus. Grossmehrheitlich beschliesst der Rat, dass diese einwohnerärztliche Kommission aus 5 Mitgliedern bestehen soll, welche vom Ratsbüro an der nächsten Bürositzung vom 19.04.2012 noch zu wählen sind. (Nr. 2012/210)
7. Das Postulat zur finanziellen Unterstützung des **Tourismusbüros** in Liestal von Beat Gränicher der SVP-Fraktion und Franz Kaufmann der SP-Fraktion wird mit grossem Mehr bei 3 Gegenstimmen an den Stadtrat überwiesen. (Nr. 2011/193)
8. Mit grossem Mehr bei 2 Gegenstimmen wird vom stadträtlichen Bericht zum Postulat von Daniel Spinnler namens der FDP-Fraktion betreffend langfristigen Ausrichtung der **Stadtpolizei** Liestal Kenntnis genommen. (Nr. 2008/194 – Nr. 2008/194c)
9. **Energiesparmotion** der einwohnerärztlichen Fraktionen:

Einstimmig nimmt der Einwohnerrat zur Kenntnis, dass die Verwaltung bereits seit 1992 eine klimakorrigierte Energiestatistik führt.

Dem Kreditantrag im Betrage von CHF 78'000 zu Lasten der Laufenden Rechnung 2012 (Konto 020.318.31) für die Erarbeitung des Gebäudeenergieausweises GEAK für alle Liegenschaften der Stadt wird mit 22 Ja-Stimmen gegen 13 Nein-Stimmen bei 4 Enthaltungen zugestimmt.

Mit 7 Ja-Stimmen gegen 30 Nein-Stimmen bei 4 Enthaltungen spricht sich der Rat gegen eine Abschreibung der Motion Nr. 2010/134 aus.
10. Einstimmig wird vom stadträtlichen Zwischenbericht zum Postulat von Peter Furrer der CVP/EVP/GLP-Fraktion betreffend **ÖV-Anbindung Rosenquartier** Kenntnis genommen. (Nr. 2010/135, Nr. 2010/135a)
11. Der Rat nimmt einstimmig Kenntnis vom stadträtlichen Zwischenbericht zum Postulat der Bau- und Planungskommission für ein sicheres **Velofahren auf den Kantonsstrassen** in Liestal. (Nr. 2011/152, Nr. 2011/152a)
12. Der stadträtliche Zwischenbericht zum Postulat von Erika Eichenberger namens der Grünen Fraktion betreffend der **Kinderkrippenplätze-Trägerschaft** wird auf die nächste Ratssitzung vom 25.04.2012 nochmals traktandiert (Nr. 2006/121 – Nr. 2006/121d)
13. Das Postulat von Jürg Holinger der Grünen Fraktion betreffend **Schiessanlage Sichten** wird einstimmig an den Stadtrat überwiesen. (Nr. 2011/196)
14. Mit grossem Mehr bei 8 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen wird das Postulat von Vreni Wunderlin der CVP/EVP/GLP-Fraktion betreffend **Lärmschutzmassnahmen an der Kasernenstrasse** im Bereich Brücke Überführung Frenke entlang der Ein- und Ausfahrt Altmarkt an den Stadtrat überwiesen. (Nr. 2011/197)
15. Die Interpellation von Vreni Wunderlin der CVP/EVP/GLP-Fraktion betreffend **Bushaltestelle Stadion** wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2011/198)
16. Die Interpellation **«Transparenz auch in Liestal»** von Regula Nebiker der SP-Fraktion wird auf die nächste Ratssitzung vom 25.04.2012 nochmals traktandiert. (Nr. 2011/200)
17. Das Postulat **«Pilotprojekt familienergänzende Tagesstrukturen im Schulbereich»** der Fraktionen Grüne, SP und CVP/EVP/GLP wird mit grossem Mehr bei 7 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung an den Stadtrat überwiesen. (Nr. 2012/201)
18. Die Interpellation von Hanspeter Meyer namens der SVP-Fraktion betreffend Fahrplankonferenz Liestal resp. Mitsprache bei der **Fahrplangestaltung** der SBB wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2012/202)
19. Die Interpellation betreffend dem Stand der **Planungsarbeiten «H2 - Umfahrung Liestal»** von Thomas Eugster der FDP-Fraktion wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2011/204)

Folgende Traktanden werden **vertagt** bzw. können wegen Zeitmangel nicht mehr behandelt werden:

- Postulat «Fussgängerfreundlicher Südzugang zum Bahnhof» (Nr. 2012/205)
- Petition «Familienergänzend Kinderbetreuung» (Nr. 2012/208)

Das Geschäft bzw. Traktandum Nr. 9 (Energiesparmotion; Kreditbewilligung von CHF 78'000.–) unterliegt dem **fakultativen Referendum** (Ablauf Referendumsfrist: 20. April 2012)

Für den Einwohnerrat
Der Ratspräsident, Markus Meyer
Der Ratsschreiber, Marcel Jermann

Neue Vorstösse

- Interpellation «Instandsetzung der Kantonsstrasse an der Seltisbergerstrasse» von Vreni Wunderlin der CVP/EVP/GLP-Fraktion (Nr. 2012/211)
- Interpellation «Liestal Finanzen» von Gerhard Schafroth der CVP/EVP/GLP-Fraktion (Nr. 2012/212)
- Interpellation «Tempo 30 in der Oristalunterführung» von Gerhard Schafroth der CVP/EVP/GLP-Fraktion (Nr. 2012/213)
- Interpellation «Gestaltung und Bewirtschaftung Grünflächen» von Corinne Ruesch und Meret Franke der Grünen Fraktion (Nr. 2012/214)

Erwahrung Gemeindewahlen vom 11. März 2012

EINWOHNERRAT

Der Stadtrat hat an seiner Sitzung vom 27. März 2012 die Wahl der 40 Einwohnerratsmitglieder für die Amtsperiode vom 01.07.2012 – 30.06.2016 gemäss Wahlprotokoll vom 11.03.2012 nach unbenütztem Ablauf der Beschwerdefrist erwahrt. Folgende Kandidatinnen und Kandidaten haben gemäss neuer Sitzverteilung (Proporzwahl) und erhaltenen Stimmen Einsitz im Einwohnerrat der nächsten Legislaturperiode:

FDP (Liste 1)

(Total 9 Sitze)

Porchet Pascal
Bischof Michael
Lerf Heinz
Spinnler Daniel
Sutter-Muri Sabine
Spiess Martin
Eugster Thomas
Rudin Lorenz
Mächler Adrian

Stimmen

1419
1399
1383
1375
1371
1341
1267
1243
1228

SP (Liste 2)

(Total 9 Sitze)

Kaufmann-Strübin Franz
Stoll Hanspeter
Nebiker Toebak Regula
Stoll Diego
Küng Peter
Mangold-Mundschin Christine
Leimgruber-Bühler Walter
Zimmermann Matthias
Mägli Patrick

SVP (Liste 3)

(Total 7 Sitze)

Meyer-Schaub Hanspeter
Schafroth Hans Rudolf
Gränicher Beat
Pfaff-Diggelmann Paul
Meyer Markus
Lirgg Andreas
Brunner John

EVP/CVP (Liste 5)

(Total 4 Sitze)

Augstburger-Schaffner Elisabeth
Wyss-Strahm Claudio
Steinger Pia
Lagnaz-Urankar Doris

Stimmen

1783
1502
1489
1388
1372
1346
1316
1280
1277

GL (Liste 7)

(Total 7 Sitze)

Holinger Jürg
Franke-Kaufmann Meret
Eichenberger Bühler Erika
Ruesch Schweizer Corinne
Spiess Elisabeth
Zumsteg Hanspeter
Kaufmann Lisette

Stimmen

1391
1348
1213
1161
1119
1092
572

Grünliberale GLP (Liste 11)

(Total 4 Sitze)

Wunderlin-Friedli Verena
Schafroth-Martin Gerhard
Hügli-Baltzer Corinne
Gutzwiller Rolf

Stimmen

1047
835
777
671

STADTRAT

Die Geschäftsprüfungskommission hat an ihrer Sitzung vom 21. März 2012 die Wahl der Stadtratsmitglieder vom 11. März 2012 für die Amtsperiode vom 01.07.2012 – 30.06.2012 erwahrt:

- Gysin-Grieder Regula, bisher (FDP)
- Kaufmann-Strübin Franz, neu (SP)
- Ott Lukas, bisher (Grüne)
- Rohrbach Peter, bisher (parteilos)
- Schafroth-Martin Marion, bisher (FDP)

POLITISCHE RECHTE

Wahl Stadtpräsidium vom 17. Juni 2012

Für die Wahl des Stadtpräsidiums (Majorzwahl) vom 17. Juni 2012 sind die Wahlvorschläge bei der Stadtverwaltung Liestal bis am 30. April 2012 (17.00 Uhr) einzureichen.

Eine allfällige Nachwahl würde am 15. Juli stattfinden, wobei die Wahlvorschläge bis am 25. Juli 2012 (17.00 Uhr) einzureichen wären.

POLITISCHE RECHTE

Einwohnerrat Liestal

November-Ratssitzung findet am 21. November 2012 statt.

Das Büro des Einwohnerrates hatte an seiner Sitzung vom 15. März 2012 entschieden, dass die Novembersitzung wegen einer Terminkollision vom 28. November 2012 um eine Woche auf neu 21. November 2012, 17.00 Uhr, Landratsaal, terminiert wird.



Das Bahnhofgebiet geht in die zweite Runde



In den zwei neuen Minergie-Gebäuden am Bahnhof entsteht Raum zum Einkaufen, Wohnen und Arbeiten.

Die Umgestaltung des Bahnhofgebiets schreitet voran. Nachdem das UNO-Gebäude fertiggestellt ist, entstehen nun mit dem Projekt «Zentraliestal» zwei Wohn- und Geschäftsgebäude. Zusammen mit den Plänen für die zweite Etappe des Bushofs sowie der Umgestaltung der Bahnhofstrasse vervollständigen sich die Bestrebungen Liestals, ein attraktives Gebiet beim Bahnhof zu schaffen. Zentraliestal wird auf der Parzelle des Quartierplans II im Geviert zwischen Bahnhofplatz, Bahnhofstrasse und Oristalstrasse entstehen.

Die kurze Strasse, welche neben der Villa Scholer nach unten verläuft, wird aufgehoben, so dass die beiden neuen Gebäude zusammen mit dem UNO-Gebäude eine Einheit bilden. Die ganze Umgebung wird aufgewertet: Vom Emma Herwegh-Platz über den neuen Bushof bis hin zum Postplatz entsteht ein gesamtheitlich gestalteter Raum mit hoher Aufenthaltsqualität. Zwischen den zwei neuen Gebäuden von Zentraliestal wird ein attraktiv gestalteter Platzbereich zum Verweilen einladen.

50 neue Wohnungen und Raum für Dienstleistungen

Mit Zentraliestal entstehen insgesamt 50 kleinere und mittelgrosse zwei- bis Vierzimmerwohnungen. Die Wohnnutzung entspricht dem Hauptteil der insgesamt rund 5'700 Quadratmeter zur Verfügung stehenden Fläche.

Etwa 1'700 Quadratmeter sind für Geschäftsflächen vorgesehen. Die zwei Gebäude sind durch ein gemeinsames Untergeschoss mit Nebenräumen und einer Autoeinstellhalle mit 79 Parkplätzen verbunden. Sie werden im Minergiestandard erstellt.

Investorin für Zentraliestal ist die Migros Pensionskasse. Als Projektentwickler für ist Metter2invest verantwortlich. Mit der architektonischen Umsetzung sind Otto + Partner Architekten aus Liestal, beauftragt.

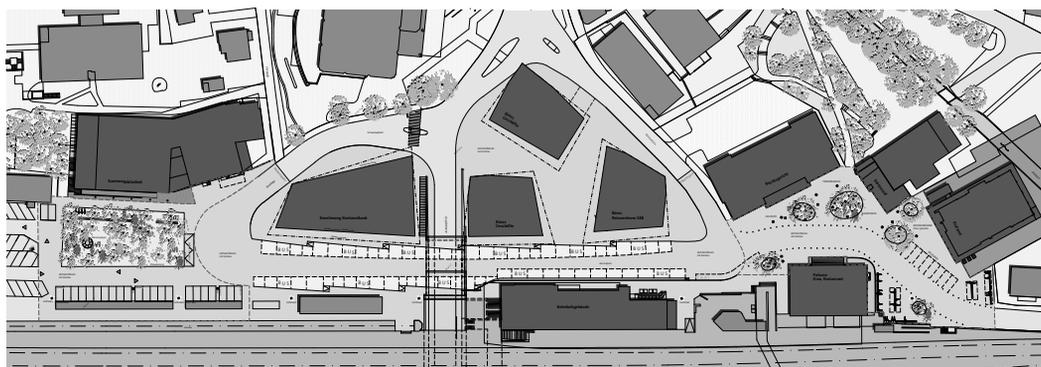
Die Stadt Liestal plant, im Rahmen der Bauarbeiten die Bahnhofstrasse und den Bahnhofplatz zu sanieren und den letzten Teil des Bushofs zu realisieren.

Baubewilligung und Entscheidungsfindung des Einwohnerrates sind im Gang

Zurzeit läuft das Baubewilligungsverfahren für die zwei Gebäude. Auf der Seite der Stadt Liestal ist die Entscheidungsfindung im Einwohnerrat im Gang. Die Zeichen stehen gut, dass der Einwohnerrat noch im April grünes Licht für die Bauvorhaben geben wird.

Für weitere Informationen

Martin Hofer, Leiter Stadtbauamt,
061 927 52 72, m.hofer@liestal.bl.ch
Lutz Beck, Projektleiter Stadtbauamt,
061 927 52 74, lutz.beck@liestal.bl.ch
www.zentraliestal.ch



Mit dem bereits erstellten UNO-Gebäude und Zentraliestal wird der Quartierplan II am Bahnhof umgesetzt sein.

Neue Lichtsignalanlage an der Kreuzung Rosenstrasse-Nonnenbodenweg



Die Rosenstrasse wird im Bereich der Kreuzung verbreitert.

Zum neuen Liestaler Verkehrskonzept gehört auch die Verlegung des Verkehrsstroms von der Büchelistrasse auf den Kantinenweg, die bisher noch nicht umgesetzt worden ist.

In diesen Tagen beginnt die Neugestaltung der Büchelistrasse und des Bücheliplatzes

mit Einführung der Begegnungzone. Während der Bauzeit wird die Strasse abschnittsweise gesperrt sein. Dies ist der Zeitpunkt, um das neue Verkehrsregime einzuführen und den Hauptverkehr über den Kantinenweg zu leiten. An der Kreuzung Rosenstrasse-Nonnenbodenweg entsteht zurzeit ein neuer leistungsfähiger

Verkehrsknoten mit Lichtsignalanlage. Der Bau hat schon Anfang März begonnen.

Für den vom Gitterli herkommenden Verkehr wird eine Linksabbiegespur in den Nonnenbodenweg realisiert. Dazu wird die Fahrbahn auf der Seite des Rosenmund-Areals verbreitert. Dort sind zwei Gebäude teilweise rückgebaut worden. Ausserdem wurden Verbindungsleitungen zur Lichtsignalanlage am Gestadeckplatz gelegt. Sie dienen der Koordination der beiden Anlagen. Am Schluss wird der Belag eingebaut und werden Lichtsignalanlage, Strassenbeleuchtung und Signalisation angebracht. Diese Arbeiten werden voraussichtlich Ende Mai abgeschlossen sein.

Im Anschluss wird im Auftrag des Tiefbauamtes Basel-Landschaft die Lichtsignalanlage am Gestadeckplatz ersetzt. Diese Arbeiten sollten bis Mitte Juni abgeschlossen sein.

Für weitere Informationen

Beat Martin-Rossbach, Projektleiter
Stadtbauamt, 061 927 52 75

Vor der Bibliothek wird bald herausgestuhlt

Im Bereich des Bahnhofs ist in den vergangenen Monaten viel Neues entstanden. Zwischen der neu gewonnenen Fläche über der Brücke und der Kantonsbibliothek erstreckt sich ein grosser zusammenhängender und verkehrsfreier Aufenthalts- und Wartebereich.

Der Emma Herwegh-Platz vor der Bibliothek, wo früher Autos parkierten, dürfte ein neuer Kristallisationspunkt für die Stadt Liestal werden. Die Bäume sind bereits gepflanzt und das neue Boulevardcafé wird bald eröffnen. Die Platzgestaltung ergänzt die herausragende Architektur der Bibliothek. In den Sommerferien wird beim Soodweg und beim Bus-Kehrpunkt der Deckbelag eingebacht. Damit wird der Quartierplan I am Bahnhof umgesetzt sein.

Die Bauherrschaft dankt allen für Ihren guten Umgang mit den Bauarbeiten.

Für weitere Informationen

Hansruedi Kocher, Sutter Ingenieur- und Planungsbüro, Liestal (Bauleitung und Vertretung der Bauherrin Stadt Liestal), 061 935 10 55, hansruedi.kocher@sutter-ag.ch



Zu Redaktionsschluss noch eine Baustelle: Der neu gestaltete Emma Herwegh-Platz vor der Kantonsbibliothek. Im Vordergrund der neue Bushof.

Manor, Büchelstrasse und Kantinenweg: Neues entsteht – Bauarbeiten erfordern vorübergehend Flexibilität

Das Manor-Gebäude hat seine definitive Höhe erreicht. Nun richtet sich das Augenmerk auf die Gestaltung der Umgebung, die Fassadengestaltung und auf den Innenausbau. Zugleich beginnt die Umgestaltung der Büchelstrasse. Sie wird zusammen mit allen Werkleitungen etappenweise saniert und neu gestaltet. Vor der Manor entsteht ein neuer, mit Bäumen bepflanzter Bücheliplatz. Neben der Anna Widmann-Gasse wird ein zweiter breiterer Durchgang zur Kanonengasse erstellt und dazu die Vorbauten vor der Stadtmauer entfernt. Die Büchelstrasse wird ab Anfang Mai bis Ende August nicht mehr durchgängig befahrbar sein. Zufahrten bis zur Baustelle sind jedoch von beiden Seiten her möglich.

23. April bis 8. Mai: Kantinenweg gesperrt

Ab dem 23. April werden bei der Manor-Baustelle riesige Beton-Fassadenelemente angeliefert. Die Montage erfolgt mit grossen Kränen. Während dieser Zeit ist es erforderlich, den Verkehr umzuleiten. Die Arbeiten starten entlang der Gebäudeseite des Kantinenwegs. Dieser wird deshalb vom 23. April bis 8. Mai für den motorisierten Verkehr gesperrt sein.

Ab 9. Mai: Oberer Teil Büchelstrasse gesperrt

Nachdem der Kantinenweg wieder offen ist, wird die Fassade auf der Seite Büchelstrasse



Zwischen der Altstadt und dem neuen Manor-Gebäude entsteht eine Begegnungszone.

montiert. Zugleich beginnen die Abbrucharbeiten beim zu verbreiternden Durchgang. Die Zufahrt zur Altstadt/Zeughausplatz wird signalisiert via Kantinenweg-KV-Parkplatz-Obergestadeweg-Büchelstrasse.

Wir werden Sie regelmässig über die Bau- & Verkehrsphasen im Liestal Aktuell informieren.

Für weitere Informationen

Lutz Beck, Projektleiter Stadtbauamt, 061 927 52 74, lutz.beck@liestal.bl.ch; Pascal Graf, Stierli + Ruggli Ingenieure, 061 926 84 40, p.graf@stierli-ruggli.ch

Garten- und Gerätehäuschen sind bewilligungspflichtig

Frühlingsgefühle? - Zeit für den Garten und Zeit zum Nachdenken über neue Gestaltungsmöglichkeiten. Vielleicht leistet man sich in diesem Jahr endlich das lange diskutierte Gartenhäuschen, den Geräteschuppen oder das Mini-Gewächshaus?

Das Aufstellen einer solchen so genannten «Kleinbaute» ist nicht ganz ohne, denn es ist bewilligungspflichtig (§ 92 kant. Verordnung zum Raumplanungs- und Baugesetz). Unter Kleinbauten versteht man Gebäude mit einer Grundfläche von bis zu 12 m² und einer maximalen Höhe von 2,5 m. Es gilt, beim Stadtbauamt ein Gesuchsformular mit einigen Angaben zum Objekt und dessen Positionierung einzureichen.

Die Bauanzeige an alle benachbarten Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern erfolgt durch das Stadtbauamt. Das Auflage-

verfahren dauert 10 Tage. Wenn die schriftliche Kenntnisnahme aller Nachbar-Parzellen mit den Baueingabeplänen vorgelegt wird, wird kein Auflageverfahren durchgeführt.

Zwischen der Kleinbaute und der Parzellengrenze müssen mindestens zwei Meter liegen – es sei denn, es liege ein schriftliches Einverständnis auf den Eingabeunterlagen zur Unterschreitung des Abstandes zur betreffenden Nachbarschaft vor. Der Nachbarschaft wird damit selbstverständlich automatisch das gleiche Recht eingeräumt.

Auf dem Gesuchsformular, welches am Schalter des Stadtbauamts oder im Internet auf www.liestal.ch unter Verwaltung / Online-schalter bezogen werden kann, sind die Richtlinien detailliert aufgeführt.

Die Stadt Liestal ist bestrebt, die vollständig eingereichten Gesuche innert kürzester Zeit zu bewilligen. Auf Wunsch können sich Interessenten auch direkt beim Stadtbauamt (Tel. 061 927 52 79) beraten lassen.



Sanierungen, Renovationen & Sonnenstoren an Gebäuden im Stedtli sind bewilligungspflichtig

Hat Ihr Haus in der Kernzone einen neuen Fassadenanstrich nötig? Braucht die Sonnenstore einen neuen Stoff oder ist gerade eine neue Storenmarkise fällig? Oder sind gar die Fenster nicht mehr dicht, die Fensterläden defekt oder lässt das Dach Wasser hindurch? – Falls Sie sich mit solchen und ähnlichen Fragen beschäftigen, denken Sie daran, dass diese Arbeiten in der Kernzone bewilligungspflichtig sind. Die Richtlinien dazu finden Sie im Teilzonenreglement Zentrum sowie der dazugehörigen Verordnung.

Gemäss § 13 des Reglements werden folgende Arbeiten der Bewilligungspflicht unterstellt:

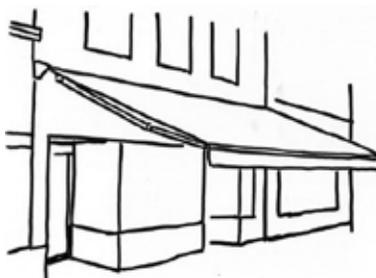
- a) Umdecken von Dächern
- b) Auswechseln von Fenstern, Aussentüren und Fensterläden
- c) Farbgebungen an Fassaden
- d) Sonnenstoren inkl. Farbwahl
- e) Gestaltung öffentlicher Verkehrsflächen (auch auf privatem Grund)
- f) Einfriedungen

Der Ausdruck eines Gebäudes verändert sich häufig durch den Austausch von äusseren Gebäudeteilen. In den Schutzkategorien A + B sind deshalb, wenn immer möglich, alte Fenster, Aussentüren und Fensterläden zu erhalten, d.h. mit den heute vorhandenen Mitteln zu sanieren. Müssen Fenster ersetzt werden ist Fensterteilung, Profilierung und Rahmenmaterial des alten Fensters zu übernehmen. Wenn bestehende Bauteile und Bauelemente das Ortsbild stören, sind diese im Rahmen von Sanierungen zu korrigieren oder zu beheben.

Bei einem notwendigen Ersatz von Klappläden müssen das Material und die Gliederung ebenfalls dem ursprünglichen Laden entsprechen. Sonnenstoren haben sich in ihrem Erscheinungsbild und der Farbwahl der Hausfassade unterzuordnen und auf die Architektur Rücksicht zu nehmen, z.B. Abstimmung auf die Schaufensteranlage.

Wie müssen Sie vorgehen bei einer geplanten Renovation / Sanierung?

Beim Schalter des Stadtbauamts oder auf der Homepage www.liestal.ch finden Sie unter Verwaltung / Onlineschalter die notwendigen Formulare und unter Verwaltung / Publikation die erwähnten gesetzlichen Bestimmungen. Die Gesuche werden der Stadtbaukommission oder der Subkommission Farbgebung und Reklame unterbreitet. Das Stadtbauamt hilft Ihnen gerne weiter bei Fragen rund um Sanierungs- und Renovationsarbeiten, z.B. betreffend dem Vorgehen oder auch für Beiträge, die der Stadtrat im Rahmen des Budgets an Renovationen Restaurationen und Konservierungen von geschützten oder zu schützenden Kulturdenkmälern sprechen kann.



An die Anwohnerinnen und Anwohner des Sichertergebiets

Am Sonntag, 22. April führt der Tierschutz beider Basel auf der Sichertern einen Hundeplausch Military durch. Zu den Wettbewerbsbestimmungen gehört, dass die Wege nicht verlassen werden dürfen, die Hunde an der Leine geführt werden und der Kot sowie sämtlicher Abfall aufgenommen und korrekt entsorgt werden muss.

An diesem Sonntag muss im Bereich des Sicherternquartiers mit erhöhtem Verkehrsaufkommen gerechnet werden. Wir danken der Bevölkerung für das Verständnis.

Anzeige

PC – & Mac (KMU) – Doktor, Dozent

Profi erfahren und kompetent, hilft sofort,
ab Fr. 35.- / ½ Std. · Tel. 079 364 02 02



www.mac-clinique.ch & www.pc-ambulance.ch

Zentrum Fraumatt: Kochen für Frauen

Mitte März trafen sich über 25 Frauen mit ihren Kindern im Zentrum Fraumatt. Özlem Karadeniz und Selma Ayhan zeigten, wie man Lahmacun, eine Spezialität aus ihrer Heimat, zubereitet. Alle Frauen machten zusammen über 160 Stück. Der feine Duft lockte auch viele Besucher an, und so waren am Abend alle Lahmacuns genüsslich verspeist. Die Frauen sind sich einig, dass dieser Anlass nächsten Monat wiederholt wird, natürlich mit einer anderen Spezialität. Wir freuen uns schon heute darauf.

Weitere Infos zum Zentrum

Doris Bürgin, Vorstandsmitglied Zentrum Fraumatt, www.zentrumfraumatt.ch



Klare Eltern - Starke Kinder

Erziehungsaltag mit Gelassenheit und Freude



Der nächste Kurs startet am 19. April im FAZ Frenkendorf! 4 Donnerstagabende, jeweils von 19 – 22 Uhr.

Kontakt:



Simone Baumann-Lindenmann
Aspgraben 5, Frenkendorf
Tel. 061 361 68 21 – baumannsimone@gmx.net
www.gordontraining.ch

Erfreuliche Konfliktlösung

WILLY GYSIN AG

Für Sie auf Draht | rufen Sie uns an!

- **Elektroinstallationen** Industriestrasse 15-17
- **Telekommunikation und EDV-Netzwerke** CH-4410 Liestal
Tel. +41 61 927 91 91
- **Photovoltaikanlagen** Fax +41 61 927 91 99
info@gysin-elektro.ch
www.gysin-elektro.ch

Todtmoos im Schwarzwald

Das kleine 3-Sterne-Verwöhnhotel



Waldwinkel

2-Tages-Angebot gültig 1. 1. bis 15. 5. und 1. 10. bis 18. 11. 2012

Begrüssungsdrink

2 Übernachtungen mit Frühstück (Buffet)

1. Abend: Chateaubriand mit Beilagen oder ein Gericht Ihrer Wahl.

2. Abend: 5-Gang-Abendmenu bei Kerzenschein.

Bei Anreise Sonntag bis Donnerstag

€ 91.- p. P.

Bei Anreise Freitag und Samstag

€ 109.- p. P.

(Preise zzgl. Kurtaxe)

0049-7674/9 29 90 • www.hotel-waldwinkel.de

SOLBAU

Solaranlagen, Sanitär
Ökologische Heizsysteme

An der **MUBA**
Bau und Renovation
Stand F01

Solbau GmbH
4410 Liestal
www.solbau.ch



ÖKOLOGISCHE HEIZSYSTEME

Zu vermieten in der steuergünstigen Gemeinde

Seltisberg

4 ½-Zimmer Wohnung

mit Balkon und Kellerabteil

Ruhige Lage im Gemeindehaus, Liestalerstrasse 4.

Die Wohnung liegt im 2. Obergeschoss und

ist komplett neu renoviert. Kindergarten / Spielplatz
und Primarschule in unmittelbarer Nähe.

Es besteht die Möglichkeit, eine Garage zu mieten.

Mietzins Fr. 1'450.00 exkl. NK

Nebenkosten Fr. 332.00

Garage Fr. 80.00

Bezug ab sofort

Weitere Informationen unter Tel. 061 911 99 11

Gemeinde Seltisberg



Der Ford Kuga 4x4. Gipfelstürmer der Schweizer Beliebtheitsskala.

Mit seinem sportlichen Design und intelligenten Allradantrieb erobert der Kuga 4x4 nicht nur Strasse und Gelände, sondern auch Schweizer Herzen.

KUGA

ford.ch



degen

Garage Degen AG www.garage-degen.ch
Hauptstrasse 151 4416 Bubendorf Tel. 061 935 95 35

22. Zentralschweizerisches Tambouren- und Pfeiferfest

29. Juni bis 1. Juli 2012 in Liestal

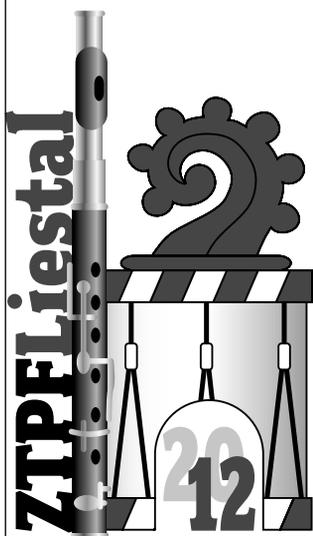
Freitag: Einzelwettspiele, Gässeln
Samstag: Gruppenwettspiele, Gässeln und
attraktive Abendunterhaltung im Festzelt
Sonntag: grosser Festumzug

www.liestal2012.ch

Unsere Hauptsponsoren: Büchler Trommelbau, ebl, Eptinger, Feldschlösschen, Helsana-Versicherungen, Lüdin AG, Migros, Raiffeisen, RCB, Schleich AG, Stadt Liestal

Unser Partner: Swisslos-Fonds Basel-Landschaft, Swisslos

Unsere Medienpartner: LiMa, Oberbaselbieter Zeitung



AUSSTELLUNG

Aquarelle von Regula Allenspach

Einblicke in ihr blumig-farbiges Schaffen



Im ehemaligen Pferdestall bei B. & M. Fischer-Allenspach
Unter Rain 10, 4416 Bubendorf
Parkieren: Hauptstrasse 145 GEA Pharma Systems (Kiesplatz)
Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag 14./15.
21./22. und 28./29. April 2012 jeweils von 14.00 – 18.00

~~Kammerchor~~
Munzach

Frühlingskonzert Giro d'Italia

Freitag, 11. Mai 2012, 20.00 Uhr
Aula Mühlacker, Frenkendorf

zu Gast: Tonino Castiglione, Cantautore

Samstag, 12. Mai 2012
ab 19.00 Uhr: Italienische Spezialitäten
20.30 Uhr: Konzertbeginn
Pfarreisaal, Katholische Kirche Liestal

zu Gast: Coro Beato Jacopo da Varagine,
Varazze, Italia

Sonntag, 13. Mai 2012, 18.00 Uhr
Gemeindezentrum Seltisberg

zu Gast: Tonino Castiglione, Cantautore

Leitung: Jürg Siegrist
Kollekte zur Deckung der Kosten
www.munzachchor.ch



Ein Städter im Wald



Von Mathieu Buser, Betriebsförster

Für gewöhnlich verweilt die Stadtbevölkerung in der Stadt bei der Arbeit, beim Shoppen, gemütlich in einem Gasthaus oder in den eigenen vier Wänden mit Balkon. Zur Erholung und Sport zieht der mondäne Stadtmensch jedoch mit Vorliebe aufs Land oder in den Wald, geniesst den weiten Horizont, atmet die frische Luft und ergötzt sich an der freien Natur mit dessen Farbenspiel und Frühjahresdüften. Zeit meines Lebens wohne ich in der Stadt, Geburt, Kindergarten, Schule, die erste Berufsausbildung mit den folgenden Arbeitsplätzen, und nicht zuletzt eine kleine Wohnung mal hier, eine grössere mal dort. Erholung und Freizeit, wie andere auch, verbringe ich in den Alpen, auf dem Land und im Wald.

Im Jahr 1999 habe ich meinen Erholungsraum zu meinem Arbeitsort gemacht, angefangen mit einer Lehre als Forstwart, Weiterbildung zum Forstwart-Vorarbeiter und schliesslich über eine Umschulung zum Förster. Nach Abschluss meiner Försterausbildung suchte ich ein Forstrevier, welches einen neuen Förster suchte. Und wie so oft, wenn zwei sich suchen, finden sie sich nicht. Nicht, dass ich keine offenen Försterstellen gefunden hätte. Mit ein bisschen Flexibilität waren einige in der Schweiz zu finden. Die verwehenden Schlagwörter waren: Mehrere Jahre Berufserfahrung.

Was war zuerst da, das Huhn oder das Ei? Wie soll ich mehrere Jahre Berufserfahrung sammeln, wenn ich keine Stelle finde, die mir dies ermöglicht?

Die Lösung fand ich in der Bürgergemeinde Liestal und deren Forstverwaltung, mit einer «Sprung-Brett-Stelle» für frisch Ausgebildete, für die Dauer von einem Jahr. Ideal, um Berufserfahrung zu sammeln und um die folgende Festanstellung zu suchen, mit dem grossen Vorteil, auf die gemachte Berufserfahrung verweisen zu können. Angestellt bin ich als Betriebsförster, so zu sagen die linke Hand des Revierförsters, Daniel Wenk, welcher den Forstbetrieb der Bürgergemeinde Liestal leitet.

In dem vergangenen halben Jahr, seit meiner Anstellung, konnte ich meine Fähigkeiten in der Waldbewirtschaftung festigen und ausbauen.

- Planung, Organisation und Durchführung der regulären Holzernte
- Aufarbeitung, der vom Sturm «Joachim» verursachten Schäden und dem damit verbundenen Krisenmanagement
- Koordination der betriebseigenen und schlagkräftigen Arbeitskräfte mit den Forstunternehmern sowie deren Spezialmaschinen
- Nachdem die Bäume gefällt und an die Waldstrassen geführt sind, werden sie eingemessen, nach Qualitäten sortiert und verkauft
- Arbeiten für den Naturschutz, wie das Freistellen der Roten Fluh für seltene Pflanzen- und Tierarten. Pflege von Hecken und Waldrändern zur Aufwertung der Lebensräume und der damit verbundenen Förderung der Biodiversität.
- Organisieren und Durchführen von Waldexkursionen und Führungen mit Erwachsenen und Schulklassen zu Informations- und Bildungszwecken, manchmal als Organisator oder als Exkursionsleiter und auch schon als Koch, eine Tätigkeit, bei der die Qualitätsbeurteilung der geleisteten Arbeit unmittelbar und sehr direkt ausfällt.

Die Forstverwaltung Liestal ist aber nicht nur im Wald tätig und anzutreffen. Manche Arbeiten führen uns in die Stadt Liestal resp. in die Gärten der Bewohner, wo wir zu gross gewordene Bäume pflegen oder entfernen dürfen, teilweise durch schweisstreibende Handarbeit, manchmal auch mittels Einsatz unserer oder angemieteter Maschinen, in seltenen Fällen sogar, spektakulär durch den Einsatz eines Helikopters, mit welchem die Bäume fliegen lernen.

Auch bei der Ausbildung darf ich meinen Beitrag leisten, sei dies intern mit den drei Auszubildenden oder den angestellten Fachkräften aber auch extern, bei der Mitwirkung in den betriebsübergreifenden Kursen der Lehrlinge. Teilweise werden auch Wiederholungs- und Auffrischkurse in den Liestaler Waldungen durchgeführt, welche dann von uns betreut werden müssen.

Wie zu Beginn erwähnt, bin ich ein richtiger Stadt-Bueb. Viele wohnen auf dem Land und arbeiten in der Stadt. Ich habe den umgekehrten Weg eingeschlagen und geniesse den Erholungsraum während der Arbeit. Ich habe das Privileg erhalten, den schönsten Beruf in einem der bestgeführten Reviere ausüben zu dürfen. Den, mangels Gelegenheiten, schwierigen Start in die Berufspraxis darf ich, dank einer der Zukunft verpflichteten Bürgergemeinde und einem weitsichtigen Betriebsleiter und Revierförster hier in Liestal tätigen. Hierfür und an dieser Stelle meinen aufrichtigen Dank.

Wahlen

Gestützt auf die Bekanntmachungen im amtlichen Publikationsorgan «Liestal aktuell» wurden auf der Bürgergemeinde-Verwaltung Liestal die Wahlvorschläge für die Bürgerrats- und Bürgerkommissionswahlen für die Amtsperiode 01.07.2012 bis 30.06.2016 eingereicht. Die Bürgergemeinde- und Stadtverwaltung Liestal haben die Wahlvorschläge in Bezug auf die Formerfordernisse, die Wählbarkeit der Kandidatinnen und Kandidaten sowie die Gültigkeit der Unterschriften geprüft und in Ordnung befunden.

Nachwahlen Bürgerkommission 22.04.2012

Die Bürgerkommissions-Nachwahlen für die am 11. März 2012 nicht gewählten Bürgerkommissionsmitglieder finden am **22. April 2012** statt, wobei die Wahlvorschläge bei der Bürgergemeinde-Verwaltung bis am 19. März 2012 (17.00 Uhr) einzureichen waren. Zwei weitere Kandidaten haben mit dem offiziellen Einheitsformular ihre Kandidatur eingereicht. Es sind dies:

Girelli Daniel (bisher), Holinger Lorenz (neu)

Es sind weitere vier Mitglieder zu wählen. Wählbar sind nach dem Majorzverfahren alle stimmberechtigten Personen mit Liestaler Gemeindebürgerrecht und Wohnsitz im Kanton Basel-Landschaft. Bei Nachwahlen sind diejenigen Personen gewählt, welche am meisten Stimmen (Relatives Mehr) erhalten haben.

Gemäss «Wahlprotokoll Bürgerkommission 11.03.2012» wurden am **11. März 2012** folgende Personen (absolutes Mehr), alle mit Wohnsitz in Liestal gewählt:

Glatt Daniel (neu), Glatt René (bisher), Zimmermann Heinz (bisher)

Stille Wahl des Bürgerrates

Nachdem bis zum Eingabetermin genau gleichviel Wahlvorschläge wie Sitze für den Bürgerrat eingegangen sind, wurde die Urnenwahl widerrufen und vom Recht der Stillen Wahl Gebrauch gemacht (§ 15, Abs. 5, Gemeindeordnung Bürgergemeinde Liestal).

Nach ungenutztem Ablauf der Beschwerdefrist gemäss § 83 des Gesetzes über die politischen Rechte (drei Tage nach Eröffnung der Verfügung bzw. Bekanntmachung des Ergebnisses) hat die Bürgerkommission die Wahl des Bürgerrates der Amtsperiode 2012-2016 erwahrt.

Gewählt sind folgende Personen, alle mit Wohnsitz in Liestal:

Jeitziner Karin (neu), Siegrist Peter (bisher), Schafroth Hans Rudolf (bisher), Sturzenegger Daniel (bisher), Steinle-Thöndel René (bisher)

Für die **Wahl des Bürgergemeinde-Präsidenten (Majorzwahl) vom 17. Juni 2012** sind die Wahlvorschläge bei der Bürgergemeindeverwaltung Liestal bis am **30. April 2012** (17.00 Uhr) einzureichen.

Aus dem Bürgerrat

Die März-Sitzung stand ganz im Zeichen der Jahresrechnung und des Jahresberichtes 2011. Wie der Bürgerrat erfreut feststellen kann, wird die Jahresrechnung mit einem guten Ergebnis abschliessen. Neu soll die Jahresrechnung 2011 auch durch eine externe Revisionsstelle geprüft werden, was vom Bürgerrat wie auch der Bürger-

gemeindeverwaltung begrüsst wird. Weiter wurde in der Sitzung der Jahresbericht besprochen, der wieder viel Interessantes bietet. Ein weiteres Gesprächsthema war die Liegenschaft an der Heidenlochstrasse 55. Die Verkaufsverhandlungen können wohl noch im 1. Halbjahr 2012 an die Hand genommen werden. In Bezug

auf die Wahlen 2012 konnte der Bürgerrat die Wahl dreier Bürgerkommissionsmitglieder (Heinz Zimmermann, René Glatt und Daniel Glatt) erwahren. Für die restlichen 4 Sitze wird ein 2. Wahlgang stattfinden. Des Weiteren wurden über Einbürgerungsgesuche befunden und weitere Pendenzen besprochen.

Einladung zum Maibummel

Die ganze Bevölkerung ist freundlich eingeladen, am gemütlichen Bummel durch unseren frisch ergrünten Wald teilzunehmen. Die ca. 2-stündige Wanderung beginnt beim Parkplatz Schiessanlage Sichertern und führt uns ins Muni-Gebiet. Der Abschluss findet bei der Blockhütte statt, wo die Bürgergemeinde allen Teilnehmenden Gulaschsuppe offeriert.

Treffpunkt: Dienstag, 1. Mai 2012, 10.45 Uhr, Parkplatz Schiessanlage Sichertern

Der Maibummel findet bei jeder Witterung statt. Angemessene Kleidung und Schuhe sind zu empfehlen. Thema: Sturmholz.

Banntag Liestal, Montag, 14. Mai 2012

Abmarsch in der Rathausstrasse um 08.00 Uhr

Auch der 607. Liestaler Banntag findet im traditionellen Rahmen statt. Am Montag vor Auffahrt, diesmal am 14. Mai 2012, kurz vor acht Uhr – zum Geläute des Törli-Glöckleins – besammeln sich die Männer aller Jahrgänge – Bürger, Einwohner, Tschamauchen (Nicht-Bürger) und Gäste – in vier Rotten eingeteilt in der Rathausstrasse. Die Rotteneinteilung ergibt sich aus dem Wohnquartier in Liestal. Der Plan mit der Rottenzugehörigkeit hängt im Rathausgang und in der Vitrine vor dem Rathauseingang.

Um 08.00 Uhr marschieren die vier Rotten zum Stedtli hinaus, um den Grenzsteinen entlang durch Feld und Wald die Gemeindegrenzen – den «Bann» – abzuschreiten. Diente dieser Anlass früher der Kontrolle der Gemeindegrenzen, so will er heute vor allem die Heimatliebe erhalten und fördern, alte Kameradschaften auffrischen und neue schaffen sowie Kontakte zwischen Bürgern, Einwohnern und Gästen vermitteln. Ausgedehnte Halte, wo auch Speis und Trank angeboten werden, geben dazu ausreichend Gelegenheit.

Am Abend kehren die vier Rotten zurück und geben in der Rathausstrasse die Fahnen ab.

Alle Einwohner und Kinder von Liestal sowie auswärtige Bürger sind zur Teilnahme am Banntag freundlich eingeladen. Die 4 Rotten sind beim Abmarsch mit Tafeln bezeichnet. Die Rotten besammeln sich in diesem Jahr wie folgt: 3. Rotte auf der Höhe Bäckerei Finkbeiner, dahinter 4. Rotte, 1. Rotte und zuhinterst auf der Höhe Manor die 2. Rotte. Die Ausrüstung für jeden Banntäglar: Gutes Schuhwerk und witterungsgemässe Kleider, Hut mit Banntags-Maien, Stock und Gehörschutz.

Wer nicht weiss, zu welcher Rotte er gehört, oder wer die diesjährigen Banntagsrouten kennen möchte, findet im Rathausgang und in der Vitrine an der Rathausstrasse entsprechende Pläne.

Einladung an alle Liestaler Schulkinder

Alle Schulkinder aus Liestal (Mädchen und Knaben der Primar- und Sekundarschulstufe), die am Banntag schulfrei haben, sind eingeladen, auf den Bannumgang mitzukommen und diesen schönen, alten Brauchtumsanlass mitzuerleben. Bei jeder der vier Rotten läuft eine Kindergruppe mit; sie wird von einem oder mehreren Betreuern begleitet. Besammlung der Kinder ist um 07.45 Uhr in der Rathausstrasse bei einer der vier Rotten. Die Kindersammelplätze sind mit Tafeln markiert. Ausrüstung: Gutes Schuhwerk, Regenschutz, Gehörschutz und Sackmesser. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Die Kinder werden von den Rotten gepflegt und sind gegen Unfälle am Banntag versichert.

Schiessen am Banntag

Das «Schiessen» (eigentlich nur Knallen) mit Schwarzpulver aus Vorderlader-Gewehren und Pistolen ist eine alte Banntags-Tradition. Damit diese Tradition unfallfrei und mit Rücksichtnahme auf die Bevölkerung und die Besucherinnen und Besucher Liestals weiter bestehen kann, hat der Stadtrat für das Schiessen Weisungen erlassen und das Schiessen im Siedlungsgebiet stark eingeschränkt.

Geschossen werden darf in der Rathausstrasse am Morgen zwischen 06.00 und 06.30 Uhr, von 07.30 bis nach dem Abmarsch um 08.00 Uhr sowie am Abend zur Fahnenabgabe jeder Rotte zwischen 16.30 und 19.00 Uhr.

Ausserhalb der Rathausstrasse wird beim Durchmarsch nach 08.00 Uhr beim Lüdinger Garten, bei der Giesserei Erzenberg und beim Altersheim Brunnmatt geschossen.

Wer sich gegen den Schiesslärm schützen will, kann am Freitag vor dem Banntag im Rathaus (Informationsschalter) und am Banntagsmorgen und -abend in der Rathausstrasse gratis Gehörschutzpfropfen beziehen. Sie werden von «Die Mobilier – Versicherungen und Vorsorge» zur Verfügung gestellt.

Die Banntagsschützen tragen eine besondere Verantwortung und sind zur Rücksichtnahme verpflichtet. Die eingesetzten Waffen werden vor dem Banntag kontrolliert und plombiert, die Schützen erhalten eine ausführliche Instruktion. Die Schützen haften für ihre Schiestätigkeit persönlich. Nach der Fahnenabgabe werden die Waffen abgegeben und durch die Stadtpolizei verwahrt.

Das Abfeuern von Feuerwerk und Knallkörpern ist am Banntag verboten!

Waffenkontrolle und Instruktion an die Banntagsschützen

Samstag, 12. Mai 2012, punkt 14.00 Uhr, im Rathausgang (Eingang Seite Rathausstrasse). Die Waffen sind gereinigt zur Kontrolle und Plombierung vorzuweisen. Die Schützen haben persönlich teilzunehmen (Präsenzliste). Schwarzpulver kann anlässlich der Waffenkontrolle bezogen werden.

Der Bürgerrat wünscht einen schönen, unvergesslichen und unfallfreien Banntag!

Rottenversammlungen

Zur Vorbereitung des Banntages treffen sich die Angehörigen der vier Rotten jeweils zwölf Tage vor dem Banntag zu den Rottenversammlungen. Sie finden in diesem Jahr also am **Mittwochabend, 02. Mai 2012, um 20.00 Uhr** statt. Versammlungslokale: 1. Rotte im Restaurant Stadtmühle; 2. Rotte im Restaurant Bären (Keller); 3. Rotte im Restaurant Kaserne und 4. Rotte im Restaurant Bären (1. Stock).



Das Buch zum Banntag

160 Seiten mit vielen farbigen Bildern, gebunden, geschrieben von vielen Liestaler Autorinnen und Autoren unter konzeptioneller Leitung von Dominik Wunderlin, erschienen 2005 zum Jubiläumsbanntag. Zum Preis von CHF 25.–

direkt bei der Bürgergemeindeverwaltung zu beziehen oder für CHF 30.– bestellt und nach Hause gesandt (Bestellungen unter Tel. 061 927 60 10 oder e-Mail info@bglial.ch).



ARTWORKS LIESTAL

- 13.4.** Freitag, 18.00 Uhr, Vernissage
RUTH ZÄHNDLER, BILDER UND RUTH MOLL, KERAMIK
Bis 22. April 2012. Veranstaltung: Donnerstag, 19. April, 18.30 Uhr. Finissage: Sonntag, 22. April, 11.00 Uhr.
Öffnungszeiten: Sa/So 11–17 Uhr; Mo–Fr 17–20 Uhr.
- 27.4.** Freitag, 19.00 Uhr, Vernissage
GU DRUN SALLABERGER-PLAKOLB
«Stationen – Emotionen». Bis 6. Mai. Sa/So 13–19 Uhr; Mo–Fr 15–19 Uhr.
- 9.5.** Mittwoch, 18.00 Uhr, Vernissage
KARIN JEITZINER
Impressionen 05|12. Bis 13. Mai. 9.–11.5. 18–21 Uhr; 12.5. 11–19 Uhr; 13.5. 11–16 Uhr.
- 16.5.** Mittwoch, 21.00 Uhr, Vernissage
RUEDI PFIRTER
Acryl – Holzschnitte – Metall-Skulpturen. Bis 27. Mai. Di–Fr 16–19 Uhr; Sa/So 14–18 Uhr oder nach Vereinbarung.
- 1.6.** Freitag, 18.00 Uhr, Vernissage
FRISCHGESTRICHEN
Die Schweizerische Gesellschaft Bildender Künstlerinnen SGBK Sekt. Basel zeigt Malerei, Skulpturen und Installationen, Dichterlesungen und Performance. Kuratorin: Elfi Thoma. Dichterlesung: 3.6., 17.00 Uhr, Martha Stadlmaier «Ein stummer Schrei». Performance: 9.6., 17.00 Uhr, «nun» eine experimentelle Lesung, Nadine Seeger «Improvisation mit Stimme und Bewegung», Elfi Thoma «Lyrik». Finissage: 10.6., 16.00 Uhr. Mi–Fr 16–19 Uhr; Sa 14–19 Uhr; So 14–17 Uhr.
- 15.6.** Freitag, Vernissage
«JUNI-EMOTIONEN»
H. Aemisegger zeigt Klangobjekte und Bilder aus bemalten Orgelpfeifen. S. Bucher zeigt Bilder aus Acryl und Mischtechnik. Finissage: 24. Juni, ab 17.00 Uhr. Mo–Fr 14–19 Uhr; Sa/So 11–19 Uhr.
- 15.7.–12.8.** **MITTSOMMER KUNST UND KULTUR EVENT**
Ein festlicher Anlass verbunden mit künstlerischem Schaffen. Mit Bildern, Skulpturen, Objekten, Sommerabend-Happy-Hour-Partys, Aktivitäten für Kinder (Töpfern, Kalligraphie, Porträtmalerei, Englisch lernen mit Kinderliedern, Illustrieren, Facepainting). www.artworks-liestal.ch.

BASELBIETER KONZERTE

- 24.4.** Dienstag, 19.30 Uhr, Stadtkirche
CASAL QUARTETT
ROSWITA SCHILLING, SPRECHERIN
Streichquartette von Th. Fröhlich, F. Weingartner. Texte von C. Spitteler und F. Weingartner.

KULTURFENSTER

OPERA MEETS MUSICAL



Stimmband Baselland bietet seit zwei Jahren eine Plattform für Gesangsdarbietungen und hat einen neuen Akzent in der Kultur von Liestal gesetzt. Die Initiantin und Künstlerin Jeanne Pascale präsentiert: Opera meets Musical. Es erwartet Sie ein vielseitiges musikalisches Programm mit berührenden und «klangvollen» Melodien und Highlights aus verschiedenen Opern und Musical. Neben Jeanne Pascale bieten Ihnen unser Special Guest, der Musicalstar Florian Schneider, sowie weitere Mitwirkende einen unvergesslichen Abend. **Freitag, 27. April, 20.00 Uhr, Hotel Engel. Vorverkauf: Buchhandlung Lüdlin, oder an der Abendkasse.**

VERANSTALTUNGEN APRIL | MAI | JUNI 2012

4 | 5 | 6



EUROPÄISCHES JUGENDCHOR FESTIVAL BASEL

- 16.5.** Mittwoch, 19.30 Uhr, festliches Eröffnungskonzert, Stadtkirche Liestal
8. EUROPÄISCHES JUGEND CHOR FESTIVAL BASEL
Zum 20-jährigen Bestehen überraschen acht der 18 eingeladenen Chöre am Eröffnungskonzert. Der festliche Auftakt zu rund 40 Konzerten in Basel und Umgebung. www.ejcf.ch.

GALERIE ALTBRUNNEN

1. Sonntag im Monat, 14.00–18.00 Uhr
BILDER VON PAUL DEGEN
Verkaufsausstellung mit Kaffistübli.

KANTONS BIBLIOTHEK

- 24.4.** Dienstag, 19.30 Uhr
DENKRAUM
Zur Frage, wie und wohin sich die Region weiter entwickeln soll, organisieren die Internationale Bauausstellung IBA Basel 2020 und die BuchBasel mit weiteren Partnern die Veranstaltungsreihe DenkRaum, in deren Rahmen Fachleute aus dem Bereich Architektur und Städtebau mit Autorinnen und Autoren diskutieren. Die trinationale Region Basel weist eine Vielzahl individueller Besonderheiten auf. Diese regionalen Potenziale gilt es zu nutzen und in einer gemeinsamen, lang-fristigen Planung zu berücksichtigen. Über die Frage, worin die Funktion regionaler Zentren bestehen könnte, diskutiert der Liestaler Architekt Raoul Rosenmund mit dem Slam Poetry-Schweizer Meister Gabriel Vetter. Moderation: Martin Jann und Felix Werner (BuchBasel).

24.5. Donnerstag, 19.30 Uhr
FEDERFÜHREND – GROSSE KÖPFE IN LIESTAL
 Ingrid Noll liest aus «Ehrenwort». In dieser bitterbösen Kriminalkomödie erzählt sie von einer Familie, die das Altern anpackt – auf unkonventionelle Art. Federführend ist eine gemeinsame Veranstaltung der Basellandschaftlichen Kantonalbank, des Kulturhauses Bider & Tanner und der Kantonsbibliothek Baselland. Café Bar vor und nach der Veranstaltung geöffnet. Vorverkauf: Bider & Tanner, Ihr Kulturhaus mit Musik Wyler, Aeschenvorstadt 2, Basel, Kantonsbibliothek Baselland, Information im EG. Eintritt: CHF 15.– mit der Bider & Tanner Kundenkarte CHF 10.–. Begrenzte Platzzahl.

KULTURSCHEUNE

21.4. Samstag, 20.30 Uhr
CLARA MOREAU – CHANSONS ET CANCIONES
 Chansons von u. a. Serge Gainsbourg, Jacques Brel, Léo Ferré, Edith Piaf, sowie Canciones von Mercedes Sosa und Astor Piazzolla in mitreissenden Interpretationen. Clara Moreau (Gesang, Akkordeon) und Florin Farcas (Klavier).

4.5. Freitag, 20.30 Uhr
OZMO FEAT. PEDRO LENZ – JAZZ & SPOKEN WORDS
 OZMO ist eine seltsame Reise durch diffuse Bilder und rätselhaft Landschaften. Komponiert von Vincent Membrez, zugespitzt durch die geheimnisvollen Texte des Schriftstellers Pedro Lenz. Vincent Membrez (p), Christian Weber (b), Lionel Friedli (dr), Martin Baumgartner (Plattenspieler) und Pedro Lenz (voc).

11.5. Freitag, 20.30 Uhr
PETER SCHÄRLI TRIO FEAT. ITHAMARA KOORAX – «O GRANDE AMOR»
 Ein Konzert mit der Sängerin Ithamara Koorax, dem heimlichen Weltstar aus Brasilien, mit Musik, die unter die Haut geht, Musik als reinste Poesie. Ithamara Koorax (voc), Peter Schärli (tp), Hans-Peter Pfammatter (p) und Thomas Dürst (b).

KUNSTHALLE PALAZZO

4.5. 18.00 Uhr, Vernissage
MINIMALLINIE BERN – BASEL
 Kuratiert von Massimiliano Madonna und Konrad Tobler. Beteiligte KünstlerInnen: Giro Annen, Nino Baumgartner, Renata Bünter, Heinz Brand, Manuel Burgener, Beat Feller, Corsin Fontana, Gunter Frentzel, Livia di Giovanna, Daniel Göttin, Jürg Grünig, Christoph Gugger, Thomas Hauri, Dagmar Heppner, Claudio Magoni / Ursula Bohren, Mohena Kühni, Vaclav Pozarek, Boris Rebetez, Hagar Schmidhalter, Irene Schubiger, Jürg Stäuble, Lukas Veraguth, Niklaus Wenger, Peter Wüthrich. Kabinett: Frank Geiser, Eugen Gomringer, Heidi Künzler, Christian Megert, Dieter Roth, Marcel Wyss. Bis 17. Juni.

KULTURFENSTER

VERBINDUNGEN



In ihrem zweiten Gemeinschaftsprojekt vereinen der Cantabile Chor Pratteln und das Orchesters Liestal Werke von Martinů, Dvořák und Boulanger in einem gemeinsamen Programm. Sollten die musikalischen Sprachen der drei sehr unterschiedlichen Schöpfer/innen in der Gefühlswelt unserer Hörer/innen einen tieferen Eindruck hinterlassen, können die Verbindungen als gelungen betrachtet werden. Bohuslav Martinů: Sinfonietta La Jolla und Madrigalzyklus a cappella; Antonín Dvořák: Stabat mater (Ausschnitt); Lili Boulanger: Vieille prière bouddhique. **Samstag, 28. April, 20.00, Stadtkirche Liestal. Weitere Daten: 5.5., 20.00 Uhr und 6.5., 17.00 Uhr, Elisabethenkirche Basel. Leitung Yaira Yonne & Bernhard Dittmann. www.orchesterliestal.ch, www.cantabile.ch.**

KULTURFENSTER

«CANTATE DOMINO – SINGT DEM HERRN EIN NEUES LIED»



Dieser kurze Text aus Psalm 98 wurde unter anderen von Hans Leo Hassler, Claudio Monteverdi, Giuseppe Ottavio Pitoni und Vytautas Miskinis interessant und abwechslungsreich vertont. In einer Zeitreise von 1564 bis heute erfährt der Zuhörer, wie sich Komponisten aus Litauen, Deutschland und Italien von diesen zeitlosen Worten inspirieren liessen. Der Reformierte Kirchenchor Liestal-Seltisberg unter der Leitung von Theresia Berlinger musiziert in diesem Konzert zusammen mit dem Chor Con Fuoco, dem Martinochor und Instrumentalisten. Dieses Konzert bildet den Auftakt zu den Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Jubiläum «100 Jahre Reformierter Kirchenchor Liestal-Seltisberg 2013». **Sonntag, 10. Juni, 19.00 Uhr, Reformierte Stadtkirche Liestal.**

MUSEUM.BL

19.4. Donnerstag, 18.00 Uhr, Vernissage
BSCHISS! WIE WIR EINANDER AUF DEN LEIM GEHEN
 Die Lüge bewegt die Welt, auch wenn die Moral nichts als Ehrlichkeit fordert. Sonderausstellung bis 30.6.2013. Vernissage mit Balkan-Express. Ab August 2012 gibt es in der Ausstellung einen speziellen Kindertrail.

29.4. Sonntag, 11–12 Uhr/14–15 Uhr
HAUSFÜHRUNG
 Als Landschaftsrevisor Benedict Banga 1836 begann, systematisch Tiere und Pflanzen für ein «Naturalien-Cabinet» zu sammeln, folgte der junge Kanton Basel-Landschaft damit einem zeitgenössischen Trend: Jedem Staat sein Museum! Die Führung erzählt die Geschichte des Museum.BL in Anekdoten und gibt Einblick in die aktuellen Ausstellungen. Weitere Daten: 27.5., 24.6.

ORCHESTER LIESTAL/CANTABILE CHOR

27.4. Freitag, 20.00 Uhr, Hotel Engel
VERBINDUNGEN
 Werke von Martinů, Dvořák und Boulanger. Leitung: Yaira Yonne und Bernhard Dittmann.

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE FHNW

11.5. Freitag, 12.30–13.30 Uhr
«EL CORAZON»
 Mit Dorothee Labusch (Gesang) und Elisabeth Trechslin (Gitarre). Regie: Felix Bertschin. Szenisches Konzert, humorvoll gewürzt und direkt aus dem Leben heraus entstanden. Ein amüsanter musikalischer Abstecher, der für klassische Musikliebhaber genauso viel bietet wie für Klassik-Neulinge. Öffentliche Veranstaltung, Eintritt frei.

REFORMIERTER KIRCHENCHOR LIESTAL-SELTISBERG

10.6. Sonntag, 19.00 Uhr, Stadtkirche
«CANTATE DOMINO – SINGT DEM HERRN EIN NEUES LIED»
 Ein Konzert zum Auftakt des 100-Jahr-Jubiläums des Reformierten Kirchenchors Liestal Seltisberg.

RESTAURANT SCHÜTZENSTUBE

- 11.5. Freitag, 19.00 Uhr
THE SPARROW BROTHERS
- 1.6. Freitag, 19.00 Uhr
FELIX THE CAT FEAT. KATARINA K.
- 20.7. Freitag, 19.00 Uhr
FELIX THE CAT FEAT. MANU HARTMANN

STADTMUSIK LIESTAL

- 5.5. Samstag, 20.00 Uhr, Engelsaal
UNTERHALTUNSKONZERT
Motto: Entertainment. Direktion Natalie Trittibach. Gast-auftritte der Regionalen Jugendband Liestal und der Stedtli Singers.
- 2.6. Samstag, 10.30 Uhr
PROMENADENKONZERT IM STEDTLI VOR DEM RATHAUS
- 21.6. Donnerstag, 19.00 Uhr
PROMENADENKONZERT IM ALTERSHEIM FRENKEN-BÜNDTEN
- 28.6. Donnerstag, 19.00 Uhr
PROMENADENKONZERT IM KANTONALEN ALTERSHEIM

STIMMBAND BASELAND

- 27.4. Freitag, 20.00 Uhr, Hotel Engel
OPERA MEETS MUSICAL
Melodien und Highlights aus verschiedenen Opern und Musical.

THEATER PALAZZO

- 20.4. Freitag, 20.30 Uhr
STREIFFTÖNE MIT ALPHORN
Solo mit Musik und Texten von Balthasar Streiff. Der Alp-/Hornspieler aus Basel präsentiert musikalisches Strandgut aus 20 Jahren «mit dem Alphorn um den Erdball». Archaisches Brauchtum und Zeitgenössisches berühren einander.
- 29.4. Sonntag, 11.00 Uhr
«KAMILLENTÉE FÜR BRUMM»
Figurentheater Margrit Gysin, Liestal. Frei nach dem Bilderbuch von G. Vincent «Ernest est malade» – für Kinder ab 4 Jahren.
- 6.5. Sonntag, 11.00 Uhr
**«INVITATION TO VACATION»
MATTINEEKONZERT MIT GRUMIX**
Eigene Kompositionen und Arrangements aus einem breiten Stilspektrum zwischen Jazz-Funk über experimentelle Musik bis hin zu Weltmusik. Christoph Gisin (tp, flh, blharp), Daniel Däster (git), Dominic Stahl (piano), Otto van Gogh (bass), Wanda Grütter (dr&perc).
- 10.5. Donnerstag, 20.00 Uhr
LESUNG MIT GABRIEL VETTER
Gabriel Vetter ist einer der bekanntesten Vertreter der Schweizer Poetry Slam Szene, der einige Preise abgeholt hat. Der Bühnenpoet aus St. Gallen schreibt Texte, die es in sich haben – und wenn er sie selbst vorliest – aus sich raus gehen. Gabriel Vetter ist ein vielseitiger Literat: Slam-Poet, Kolumnist, Gagschreiber und Autor für Sendungen in Radio und Fernsehen.
- 12.5. Samstag, 20.00–24.00 Uhr
DISCO OLDIES + WORLD MUSIC
Mit Barbetrieb, organisiert von «Liestal tanzt».

- 24.5. Donnerstag, 20.00 Uhr
«WIN-WIN» SOLOTHEATER VON ANET CORTI
Anet Corti, die als Lisa Sterchi im Kassensturz (SF1) «brillierte» und mit Beat Schlatter in seiner Bingoshow und in Werbespots mitspielte, hat ein neues kabarettistisches Theater in der Aktentasche. Sie spielt in «win-win» die perfekte Fehlbesetzung als Direktionsassistentin in der Chefetage und persifliert die moderne Bürowelt als Antiheldin Betty Böhni.
- 16.6. Samstag, 20.00–24.00 Uhr
DISCO OLDIES + WORLD MUSIC
Mit Barbetrieb, organisiert von «Liestal tanzt».
- 17.6. Sonntag, 11.00 Uhr
TIGER FLIZZER – KONZERT FÜR KINDER
Claudia Wyss spielt eingängige und pffiffige Kompositionen. Ansprechende Refrains laden zum Mitsingen ein und fantasievolle Anlehnungen an Jazz und Blues machen die Lieder auch für Erwachsene zum Genuss. Ein musikalischer Leckerbissen für die ganze Familie – für Kinder ab 3 bis 10 Jahren.
- 21.6. Donnerstag, 20.00 Uhr
INDISCHES KONZERT «SINGING STRINGS»
Dieses Konzert mit indischen MusikerInnen verbindet alte klassische indische Musik aus Varanasi und neuere Musik im Moghul-Stil von Lucknow und Delhi mit neuen Kompositionen von Udai Mazumdar, der in Basel und Indien lebt. Udai Mazumdar (Tabla und Singstimme), Piu Nandi (Gesang), Rohan Dasgupta (Sitar), Abhik Mukherjee (Sitar).

VEREIN PRO ZIEGELHOF

- 13./15./
20./
21.4. **QUARTIERFÜHRUNGEN**
Der Verein pro Ziegelhof (c/o Atelier am Zeughausplatz) veranstaltet im Zusammenhang mit der Einwohnerratsdebatte Quartierführungen im Areal Ziegelhof. Freitag, 13.4. mit Martin Kluge, lic. phil. 18.00 Uhr. Sonntag, 15.4. mit Dr. Fritz Strub, 11.00 Uhr. Freitag, 20.4. mit Dr. Fritz Strub, 18.00 Uhr. Samstag, 21.4. mit Anna Katharina Grieder, 11.00 Uhr. Besammlung jeweils beim Zeughausbrunnen ohne Voranmeldung und kostenfrei. www.ziegelhofareal.ch.

ZENTRALSCHWEIZERISCHES TAMBOUREN- UND PFEIFERFEST

- 29.6.–
1.7. Freitag–Sonntag, Altstadt, Obergestadeck
ZENTRALSCHWEIZERISCHES TAMBOUREN- UND PFEIFERFEST
Freitag: Einzelwettspiele, Gässeln. Samstag: Gruppenwettspiele inkl. Marschkonkurrenz, Gässeln, Nachtumzug und Abendunterhaltung im Festzelt. Sonntag: grosser Festumzug und Rangverkündigungen.

KULTURFENSTER

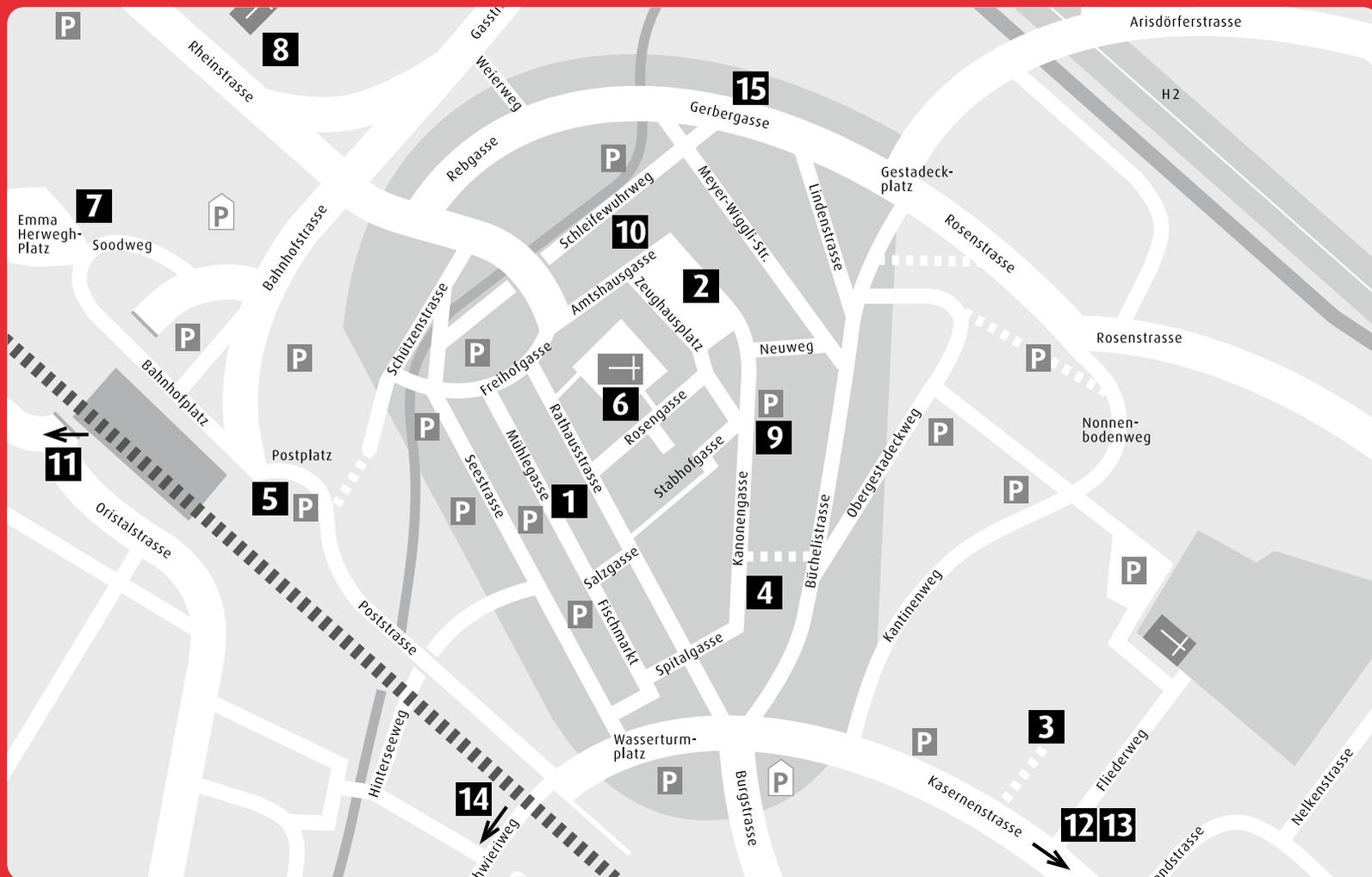
MINIMALLINIE BERN – BASEL



Peter Wüthrich BE
«Die Vögel»

MINIMALLINIE BERN – BASEL bündelt Werke von rund 30 Künstler/innen aus Bern, Solothurn und Basel, Objekte und Zeichnungen, die eines gemeinsam haben: maximale Minimalität, Reduktion und Verdichtung. Eine wichtige Rolle spielen dabei historisch sicher konstruktive und minimale Tendenzen, wobei die Werke in MINIMALLINIE BERN – BASEL keineswegs einfach als «Post-Positionen» zu bezeichnen sind. Denn zu individuell, zu eigenständig, zu vielfältig und zu ausdifferenziert sind diese Positionen, die bis zur eigentlichen Dekonstruktion vorangetrieben sind. Kuratoren: Massimiliano Madonna, Kunstvermittler, Bern und Konrad Tobler, Kunsthistoriker, Bern.

Kunsthalle Palazzo, Vernissage: 4. Mai 2012, 18 Uhr.



ARTWORKS LIESTAL 15

Gerbergasse 11 | 4410 Liestal | artworks.liestal@gmail.com
www.artworks-liestal.ch

ATELIER FRANZISKA CALAME 14

Schwieriweg 6

ATELIER AM ZEUGHAUSPLATZ 9 10

Zeughausplatz 9 | 4410 Liestal | T 061 961 80 40 | f.strub@bluewin.ch

BASELBIETER KONZERTE 6

T 061 911 18 41 | info@blkonzerte.ch | www.blkonzerte.ch
 Vorverkauf: www.kulturticket.ch oder www.blkonzerte.ch, T 0900 585 887 oder
 0900kultur (CHF 1.20/Min.), Mo-Fr 10.30-12.30 Uhr. Liestal: Poetenäscht, Rathausstrasse 30. Basel: Buchhandlung Bider & Tanner, Aeschenvorstadt 2 und bei weiteren Vorverkaufsstellen in der ganzen Schweiz. Abendkasse: ab 18.45 Uhr Foyer Kirchengemeindehaus

DICHTER- UND STADTMUSEUM LIESTAL 1

Rathausstrasse 30 | 4410 Liestal | T 061 923 70 15 | F 061 923 70 16
mail@dichtermuseum.ch | www.dichtermuseum.ch
 Geöffnet: Dienstag-Freitag, 14.00-18.00 Uhr, Samstag/Sonntag, 10.00-16.00 Uhr

GALERIE ALTBRUNNEN LISELOTTE LÜTHI-DEGEN 13

Grammetstrasse 20 | Gewerbezone Grammet | 4410 Liestal.

HARMONIUM-MUSEUM 11

Widmannstrasse 9A | 4410 Liestal | T 061 921 64 10 | dstalder@tiscali.ch
www.harmoniummuseum.ch | Gruppen-/Einzelführungen auf Anfrage

HOTEL RESTAURANT BAD SCHAUBURG

Schauburgerstrasse | 4410 Liestal | T 061 906 27 27, www.badschauburg.ch

KANTONSBIBLIOTHEK BASELSTADT 7

Emma Herwegh-Platz 4 | 4410 Liestal | T 061 552 50 80 | www.kbl.ch

KATHOLISCHE KIRCHE 8

KULTURHAUS PALAZZO 5

Bahnhofplatz | 4410 Liestal | www.palazzo.ch
 Theater: T 061 921 14 01, theater@palazzo.ch, Kartenreservation/Vorverkauf: Buchladen Rapunzel im Palazzo, T 061 921 56 70
 Kunsthalle: T 061 921 50 62, kunsthalle@palazzo.ch, Öffnungszeiten nur während den Ausstellungen: Di-Fr 14-18 Uhr, Sa/So 13-17 Uhr
 Kino Sputnik: T 061 921 14 17, sputnik@palazzo.ch, (keine eMail-Reservationen)

KULTURSCHNEUNE 3

Kasernenstrasse 21A | 4410 Liestal | T 061 923 19 92 | F 061 923 04 51
info@kulturschneune.ch | www.kulturschneune.ch, Abendkasse: ab 19.30 Uhr

KUNSTHALLE PALAZZO 5

Bahnhofplatz | 4410 Liestal | T 061 921 50 62 | F 061 922 05 48
kunsthalle@palazzo.ch | www.palazzo.ch
 Geöffnet: Dienstag-Freitag, 14.00-18.00 Uhr, Samstag/Sonntag, 13.00-17.00 Uhr

KUNSTKELLER 4

Kanonengasse 43 | 4410 Liestal | T 061 923 04 52 | F 061 923 04 51
info@kunstkeller.ch | www.kunstkeller.ch
 Geöffnet: Mittwoch-Freitag, 15.00-19.00 Uhr, Samstag, 10.00-16.00 Uhr

MUSEUM.BL 2

Zeughausplatz 28 | 4410 Liestal | T 061 925 59 86
 Tonband 061 925 50 90 | F 061 925 69 60,
museum@bl.ch, www.museum.bl.ch
 Das Museum.BL wird saniert und ist geschlossen. Das Veranstaltungsprogramm während dieser Sanierungszeit finden Sie auf der Website.

MUSIK SCHÖNENBERGER 9

Kanonengasse 15 | 4410 Liestal | T 061 921 36 44

NEUES ORCHESTER BASEL

www.neuesorchesterbasel.ch
 Vorverkauf: Musik Wyler | Schneidergasse 24 | 4051 Basel | T 061 261 90 25 oder
 beim Neuen Orchester Basel | T 061 721 46 11, neuesorchesterbasel@intergga.ch

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE FHNW 12

Kasernenstrasse 31 | 4410 Liestal
www.fhnw.ch | T 061 925 77 77 | kanzlei.liestal.ph@fhnw.ch

REFORMIERTE STADTKIRCHE 6

LIESTALKULTUR LiestalKultur ist eine Publikation der Stadt Liestal, Departement Soziales/Gesundheit/Kultur. Die Kultur-Agenda erscheint fünf Mal pro Saison in Doppelausgaben September/Oktober, November/Dezember, Dezember/Januar, Februar/März, April/Mai/Juni. Sie wird mit «Liestal aktuell» an alle Haushaltungen in Liestal verteilt sowie separat in Geschäften, Restaurants und öffentlichen Institutionen aufgelegt. Diesen sei gedankt dafür. Redaktion und Reservation der Kultur-Einträge: Rieder Kommunikation, Marc Schaffner, Rathausstrasse 66, Liestal, 061 923 05 15, marc.schaffner@riederkommunikation.ch

Gemeindewahlen vom 11. März 2012

Herzlichen Dank für Ihre Stimme

und am 17. Juni 2012

Regula Gysin wieder als Stadtpräsidentin!

denn:
Liestal braucht eine solide,
bürgerliche Politik im Präsidium

FDP
Die Liberalen



Erfolgreich Abnehmen und schlank bleiben!



Rosmarie Gasser
hat 22 kg abgenommen



Nehmen Sie mit uns Ihre Gewichtsreduktion in Angriff, indem Sie Ihre Ernährung Ihrem persönlichen Ernährungstyp anpassen.

Wir zeigen Ihnen wie, unterstützen und begleiten Sie individuell!

Rufen Sie uns für ein kostenloses Erstgespräch an:



Tel. 061 902 02 20
ParaMediForm Liestal
Burgstrasse 20
4410 Liestal
www.vitalive.ch
Vitalive GmbH



Urs Schneider
hat 20 kg abgenommen



Starten Sie heute und gönnen Sie sich eine gute Figur!

bad-fabrik49

bäder

beraten planen gestalten einrichten

hauptstrasse 49
ch-4414 füllinsdorf

fon +41 61 903 00 49

fax +41 61 902 18 01

mail info@badfabrik49.ch

web www.badfabrik49.ch

In unserer exklusiven Ausstellung
erhalten Sie einen ersten
Eindruck von Badezimmern,
Wellnessoasen und spannenden
Möglichkeiten.

Das Weltküche-Team Liestal lädt ein:

Weltküche in Liestal

Jeweils am ersten Samstag im Monat im Rathaus,
Eingang Salzgasse, Stadtsaal, 3.Stock

Am 5. Mai 2012 von 11.30 bis 14 Uhr
geniessen Sie kulinarische Spezialitäten aus

Pakistan

Der Gewinn geht an den Verein
„ROOTS – Swiss Women Project for Pakistan“.



...auch ich bin am PC und lerne jetzt E-Mail abrufen, lesen, beantworten, weiterleiten und ausdrucken. Sogar Skypen habe ich gelernt, sehe meine Enkelin live auf dem Bildschirm und kann mit ihr kostenlos plaudern!

Senioren für Senioren

LIESTAL

Jassnachmittag: Jeden ersten Montag im Monat.

Werden Sie Mitglied: Unser Verein ist offen für alle Personen ab dem 55. Altersjahr mit Wohnsitz in Liestal.

Informationen und Vermittlungen:

jeden Montag, 08.00-11.00 Uhr, Tel. 061 922 01 24,
Rosengasse 1, 4410 Liestal, E-mail: sfs.liestal@bluewin.ch



Gesucht Tagesfamilie

ab 13. August 2012
im Raum Frenke- / Burg

für die Betreuung von **zwei Geschwistern**,
einem **6-jährigen Mädchen** und einem **41/2-jährigen Jungen**

Die beiden Kinder freuen sich auf einen Betreuungsplatz an voraussichtlich vier Tagen pro Woche zu folgenden Zeiten: Zwei Mal pro Woche frühmorgens von 6.15h bis 8.00h sowie zusätzlich an zwei Nachmittagen inkl. Mittagessen. Die Kinder gehen ab August 2012 in die Schule bzw. in den Kindergarten Frenke. Die genauen Betreuungszeiten sind abhängig von den Stundenplänen der Kinder und den Arbeitszeiten der Mutter, Details sind ab Juni bekannt.

Der Verein Tagesfamilien Oberes Baselbiet (VTOB)

- **sichert** mit seiner Infrastruktur und qualifizierten Vermittlerinnen qualitativ einwandfreie Betreuungsverhältnisse und sorgt für die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen.
- **kümmert** sich um die administrativen, finanziellen und rechtlichen Belange.
- **bietet** als Arbeitgeber den Tageseltern ein geordnetes Arbeitsverhältnis sowie Ausbildung, Begleitung und Beratung.

Falls Sie diese vielseitige und bereichernde Aufgabe anspricht, wenden Sie sich bitte direkt an die zuständige Vermittlerin **Frau M. Blattner** (078 875 00 61) oder an die VTOB-Geschäftsstelle an der Rathausstrasse 49 in Liestal (061 902 00 40).

Weitere Informationen finden Sie unter www.vtob.ch.

Frauen.
LIESTAL vereint

Bei uns finden Sie Haushaltartikel, Geschirr, Kleider, Schuhe, Nipp-sachen, Lampen, Spielsachen, Bücher, Bilder, Schallplatten, Kleinmöbel, manchmal auch Raritäten und Trouvaillen.

Verkauf und Warenannahme:

**Jeden Donnerstag von
15.00 bis 19.00 Uhr
(ausser Schulferien)**

Der Reinerlös kommt gemeinnützigen Institutionen in Liestal zugute.

Wir räumen keine Wohnungen und Häuser, holen aber alles für uns Brauchbare bei Ihnen ab.

Rufen Sie uns an:

Susanne Baumgartner, 061 921 46 45
Elisabeth König, 061 921 46 52
www.frauenverein-liestal.ch

Brockenstube
Frauenverein Liestal • Werkhof Rosen

Sommerlager
in Unterschächen (Uri) **BÄREN
STARK**

30. Juni - 8. Juli 2012
Für Kinder von 5-14 Jahren

Komm mit ins
Sola der Jubla
Liestal!

Kontakt: Sarah Maegli
jubla_liestal@gmx.ch
www.jubla-liestal.ch

Jubla
Liestal








**Eine Schule
für die Gestaltung
der Zukunft**

Die Alternative in der Nordwestschweiz
1.-10. Klasse mit Tagesbetreuung
im HANRO-Areal, Liestal

www.offeneslernen.ch

SOL Schule für
Offenes Lernen

**KANONEN-
GASSE FEST**

10 JAHRE

Liestal - Samstag, 5. Mai 2012

Auf der Bühne und auf der Gasse

11 00 Uhr **Steffi mit seinem Organetto**
12 00 Uhr **Regionale Jugendband Liestal**
13 30 Uhr **Hundesport HSF alpha Liestal**
ab 14 15 Uhr **Jodlerklub Liestal**
ab 14 30 Uhr **Schwingklub Liestal**

16 30 Uhr **Pelicans Rockin' Animals**

zudem: **Clown mit Spiel und Spass**
Ludothek

WETTBEWERB MIT PREISEN

Wie immer: **Essen und Trinken für jeden
Geschmack**

**Geschäfte und Anwohner
heissen Sie herzlich willkommen**

Es unterstützen uns:

Druck: W. Rudin AG, 4410 Liestal




www.ludo-liestal.ch

Ludothek
Spiele zum Ausleihen




für Gross & Klein

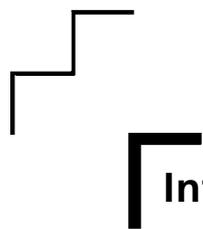
**Vormerken! Kanonengasse-Fest am
5. Mai 2012 von 11 bis 16 Uhr!**

Hot Dog / Schminken / Spiele ... UND

zudem geöffnet jeweils:
Mittwoch 14 - 17 Uhr
Donnerstag 9 - 11 Uhr
Samstag 10 - 13 Uhr
 (während den Schulferien geschlossen)

Clown Wiener!

Kanonengasse 1, Liestal
061 922 23 83



Kirchenseite

Informationen der reformierten Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg

Geistig Behinderte in der Bibel - gibt es sie?

Pfarrer Edgar Kellenberger kommt im Mai dieses Jahres für einen Vortrag nach Liestal, wo er fast 24 Jahre lang Gemeindepfarrer war. Er berichtet über sein Buch «Der Schutz der Einfältigen - Menschen mit einer geistigen Behinderung in der Bibel und in weiteren Quellen», worin er nicht nur seine Erfahrungen mit seinem Adoptivsohn Bernhard überdenkt, sondern uns mitnimmt in die Welt der Bibelwissenschaft und nach Spuren Ausschau hält, die geistig Behinderte in der Bibel hinterlassen haben. Sein Vortrag gliedert sich in die vier Teile: Geistige Behinderung heute / Geistige Behinderung zu biblischen Zeiten / Zukunft und Herausforderung / Fragen und Feedback.

csf: Lieber Edgar Kellenberger, kannst du uns den Inhalt deines Buches kurz zusammenfassen?

EK: Heutige geistig Behinderte haben einen erstaunlich guten Zugang zur Bibel. Umgekehrt ist es bedeutend schwieriger, geistige Behinderungen in der Bibel zu entdecken. Auf diese Suche habe ich mich begeben und stelle im Buch die Früchte dieser Forschung vor.

csf: Für wen hast du das Buch geschrieben?

EK: Es war eine grosse Herausforderung, zwei sehr unterschiedliche Zielgruppen im Auge zu behalten: a. die Bibelwissenschaftler, die in den ausführlichen Fussnoten Zusatzinformationen bekommen. Aus diesen Kreisen kam auch die Anregung, ein Buch zum Thema zu schreiben: die Kollegen haben nicht nur mit Interesse und Ermutigung reagiert, sondern haben sich für Wissenschaftler überraschend auf einer menschlichen Ebene berühren lassen. Und b. zielt das Buch auf einen am Thema interessierten Kreis von Laien, Eltern von geistig Behinderten, Sozial- und Heilpädagogen, die das Buch fast als Sozialkrimi lesen können.

csf: Wo, wie und wie lange hast du für dieses Buch geforscht?

EK: Das Internet war für Vorabklärungen geeignet, vertieft geforscht habe ich in Büchern und fachlichen Publikationen, wovon ich nach Bibliotheksbesuchen kiloweise nach Hause schleppte. Wichtig waren auch meine Erfahrungen als Vater eines geistig behinderten Sohnes und der Austausch mit Spezialisten im Netz der Bibelwissenschaftler. Das Zusammensuchen von Material und das Schreiben der Arbeit dauerte drei Jahre.

csf: Was war während des Entstehungsprozesses dieses Buches schwierig und was fiel dir leicht?

EK: Die erste Schwierigkeit habe ich zum Voraus geahnt: die Spärlichkeit der Quellen! Bibelwissenschaftler waren bisher der Meinung, zum Thema geistige Behinderung stehe kaum etwas in der Bibel...! Die zweite Schwierigkeit war die Beantwortung der brennenden Frage: Warum wurde so wenig über dieses Phänomen berichtet? War es mangelndes Interesse am Thema? War es Scham? War eine Behinderung eine Selbstverständlichkeit? Über körperliche Behinderte wie Lahme, Blinde, Krüppel, gibt es viele



Andrea Mantegna (1431-1508), «Madonna mit Kind», Darstellung aus Edgar Kellenbergers Buch

Bibeltexte, warum nicht über geistig Behinderte? Es gibt viele Fragezeichen und viele Vermutungen. Wissenschaftlichkeit beweist sich u.a. am Mut, bloss zu Teil-Wahrheiten zu gelangen und offene Fragen nachkommenden Forschern zur Klärung zu überlassen. Beglückend war das Forschen an sich, der Austausch mit anderen Kollegen, die Klärung biografischer Betroffenheit und die Momente des Findens einer Stecknadel im Heuhaufen!

csf: Welches ist für dich die wichtigste Botschaft deines Buches?

EK: Auf der wissenschaftlichen Ebene ist es die Überraschung der vielfältigen Facetten der geistigen Behinderung und auf der menschlichen Ebene ist es die Erkenntnis, was für ein Geschenk das Leben an sich ist, mit und ohne geistige Behinderung!

csf: Welches Thema behandelt dein nächstes Buch?

EK: Das weiss ich noch nicht! Aber vielleicht fließt das Thema meines nächsten Vortrages an

einem europäischen Bibelkongress wiederum in eine Publikation? Es beleuchtet den biblischen Ausdruck «alt und lebenssatt» und versucht die Frage zu klären: Was bedeutet das Wort «satt» in diesem Zusammenhang. Und auch da halte ich die Trumpfkarte der eigenen Betroffenheit in den Händen! (er schmunzelt...)

csf: Lieber Edgar Kellenberger, besten Dank für deine interessanten Ausführungen! Wir freuen uns auf den Vortragsabend am 22. Mai!

*Claudia Senn-Feurer
Informationsbeauftragte*

**Vortragsabend:
«Der Schutz der Einfältigen»
Dienstag, 22. Mai 2012, 20 Uhr
KGH Martinshof, Liestal**

Kurz und bündig

Mittags-Club, Donnerstag, 19. April / 3. Mai, 12 Uhr, APH Frenkenbündnten

Senioren-Nachmittag, Dienstag, 17. April, 14.15 Uhr, KGH Martinshof, Thema: «Leben im Jetzt - Film über Demenz»

Kurs: Die Bibel lesen, Mittwoch, 18. April / 2. Mai 14.30 Uhr, KGH Martinshof, Leitung: Pfarrerin Elisabeth Strübin, Anita Brandenberger

Gottesdienst für Gross und Chilly, Sonntag, 22. April, 10 Uhr, Mehrzweckhalle Seltisberg, Pfarrerin Doris Wagner (ev. Vertretung) und Team

Abendfeier, Sonntag, 29. April, 17.30 Uhr, Stadtkirche, «Das halte ich nicht mehr aus!» (Hagar); mit Einladung zum Imbiss, Pfarrerin Ulrike Bittner und Team

Heure Mystique, Freitag, 4. Mai, 18.30 Uhr, Stadtkirche, «Es werde Licht!», Transkriptionen und Improvisationen für Cello und Orgel, Annina Völlmy, Cello und Ilja Völlmy, Orgel

Bibel getanzt, Samstag, 5. Mai, 13.30 - 17 Uhr, KGH Martinshof, Leitung: Pfarrerin Elisabeth Strübin und Christine Sladek, Tanzleiterin. Anmeldung bei Elisabeth Strübin, Tel: 061 922 16 88

Konfirmationen: Sonntag, 6. Mai, 9 Uhr: Bei Pfarrer Andreas Stooss, 11 Uhr bei Pfarrerin Doris Wagner. Sonntag, 13. Mai, 10 Uhr bei Pfarrer Erich Laubscher

Spielnachmittag, Dienstag, 8. Mai, 14.15 Uhr, KGH Martinshof

Leserunde, Dienstag, 8. Mai, 17 Uhr, KGH Martinshof, Moderation: Pfarrer Walter Zink, Tel: 061 921 33 34

Die **aktuellsten Informationen** über alles Wissenswerte finden Sie auf www.ref-liestal-seltisberg.ch! Angaben über Gottesdienste werden in der bz unter «Kirchenzettel» publiziert. Amtswoche und Angaben zu den besonderen Gottesdiensten sind auch im Kirchenboten zu finden.

EINLADUNG ZUR KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Datum/Zeit: Montag, 07. Mai 2012, 20.00 Uhr

Ort: Ref. Kirchgemeindehaus, Martinshof
Rosengasse 1, Liestal

Einleitung: Pfarrerin Ulrike Bittner

- Traktanden:**
- 1. Protokoll**
Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 28.11.2011
 - 2. Jahresrechnung 2011 / Revisorenbericht**
 - 3. Jahresbericht**
 - 4. Neuwahlen für Kirchenpflege und Synode**
Amtsperiode 1.1.2013 – 31.12.2016
4.1 Wahlvorschläge
4.2 Entscheidung der Wahlart:
Stille Wahl oder Urnenwahl
 - 5. Sanierung Kirchgemeindehaus;
Sanitäre Anlagen EG**
 - 6. Verschiedenes**

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen
REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
LIESTAL-SELTISBERG
Für die Kirchenpflege:

Elisabeth Holinger
(Präsidentin)

Christin Thomann
(Aktuarin)

Die schriftlichen Unterlagen liegen ab Freitag, 27.4.2012 in der Kirche und im Kirchgemeindehaus auf. Wünschen Sie die Unterlagen per Post zugestellt, bitten wir Sie, diese bei uns zu bestellen.
Tel. 061 921 22 50/ Fax 061 921 22 47/ E-Mail: kgliestal.sekr@vtxmail.ch

4410 Liestal, 16.2.2012/ur

Wandern & Kultur



Rheinfelden

Stadtführung und Wanderung nach Hersberg

Donnerstag, 26. April 2012

Treffpunkt: 9.00 Uhr Bahnhof Liestal

Auskunft und Anmeldung:

Marianne Alder, 061 921 93 91

marianne.alder@bluewin.ch

Flyer mit Details in der Kirche und im Martinshof

Ferien 65+



Wann: Samstag, 9. Juni bis Samstag, 16. Juni 2012

Wo: in Flims im Bündnerland

Thema: ... wie ein tief verwurzelter Baum

Aus dem Wochenprogramm:

Ausflüge, Spaziergänge, Wanderungen, Zeit zur Besinnung, Spiele, gute Gemeinschaft, Schwimmbad

Auskunft:

Elisabeth Holinger, Tel: 061 921 68 57

Pfarrer Erich Laubscher, Tel: 061 901 02 08

Anmeldung bis Mitte April an:

Sekretariat, Rosengasse 1, 4410 Liestal



Frauenfrühstück

**Im Schweigen der Seele...
die Stimme Gottes hören!**

Klingt da eine Sehnsucht in uns an? Ist die Erfahrung mittelbar?

Sr. Christel aus der Communauté de Grandchamp

lebt mit sechs Schwestern im Retraitenhaus Sonnenhof oberhalb Gelterkinden. In ihrem Alltag, der durch Gebet und Arbeit strukturiert wird, teilen die Schwestern ihr gemeinsames Leben mit Menschen, die im Sonnenhof für einige Tage eine Oase der Stille und Besinnung suchen. Sie empfangen Einzelgäste und Gruppen und bieten verschiedene Retraiten und Exerzitien an. Siehe auch www.retraitenhaus-sonnenhof.ch!

Donnerstag, den 3. Mai 2012, 9 – 11 Uhr

Im Kirchgemeindehaus Martinshof, Liestal

Das Vorbereitungsteam lädt herzlich ein!

Wir bieten einen Hütedienst an. Für Frühstück und Unkosten

bitten wir um einen Beitrag von Fr. 10.-

(Wir bitten um pünktliches Erscheinen)

Bitte senden Sie Ihre **Anmeldung** bis am 28. April 2012

an Beatrice Ruegg, Jurastr. 60, 4411 Seltisberg,

Tel. 061 911 99 36 / E-mail: bea.ruegg@bluewin.ch

Reformierte Kirchgemeinde Liestal – Seltisberg

Sekretariat: Rosengasse 1, 4410 Liestal, Tel. 061 921 22 50, kgliestal.sekr@vtxmail.ch
Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 061 923 83 27, kgliestal.media@vtxmail.ch



Rheinstrasse 20b, 4410 Liestal - Telefon 061 927 93 50 - www.rkk-liestal.ch - pfarramt@rkk-liestal.ch
Sekretariat: Renate Benz-Weber, Daisy Colonnello-Fesenmeyer



Neue Mitarbeiterin

Seit Anfang März werde ich sorgfältig in meine neue Stelle als Pfarreisekretärin eingeführt. Renate Benz, die nach langjähriger Tätigkeit in der Pfarrei pensioniert wird, gibt mir ihr Wissen weiter, so dass ich hoffentlich schon bald all die vielfältigen Aufgaben des Sekretariats bewältigen kann. Zur Seite steht mir weiterhin Daisy Colonnello, die ein 35% Pensum abdecken wird. Meine Anstellung beträgt 60%.

trägt 60%.

Aufgewachsen bin ich in den Kantonen Baselstadt und Obwalden. Nach der Matur entschied ich mich für eine heilpädagogische Ausbildung und war in verschiedenen Bereichen tätig. Viel Energie steckte ich in die Erziehung und Begleitung unserer drei Kinder, die nun erwachsen sind. Seit 12 Jahren wohnt unsere Familie in Lausen. Eines meiner Hobbies ist Fort- und Weiterbildung, und so habe ich unter anderem eine Kaufmännische Ausbildung abgeschlossen, die mir nun ermöglicht, die neue berufliche Herausforderung anzunehmen. Ich bin seit Jahren mit der katholischen Kirche in Liestal verbunden und freue mich sehr, meinen Beitrag zum Gelingen von Vernetzung und Kommunikation zu leisten.

Marianne Meier

Gottesdienste in der Kirche Liestal

Übliche Gottesdienstzeiten:

Mittwoch, 9.15 Uhr
Samstag, 18.00 Uhr
Sonntag, 10.00 Uhr

Spezielle Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 20. April, 19.30 Uhr
Feierabendoase für Männer
Sonntag, 22. April, 20.00 Uhr
ökum. Abendfeier mit Abendmahl im Gotteshaus Ramllinsburg
Freitag, 27. April und 11. Mai, 19.30 Uhr
der andere Gottesdienst
Freitag, 4. Mai, 19.30 Uhr
Taizé-Abendgebet (Kirche Bruder Klaus)

Erstkommunion-Gottesdienste Sonntag, 6. Mai

Am Sonntag, 6. Mai feiern in zwei Gottesdiensten, um 9.00 und 11.00 Uhr, 47 Kinder ihre Erstkommunion.
Wir wünschen den Kindern, ihren Eltern und Verwandten eine eindrückliche und unvergessliche Kommunionfeier.

Café TheoPhilo Minus60Plus

Dem Leben auf den Grund gehen - im Fragen, im Suchen, im Entwickeln von Antworten.

Nächste Gesprächsrunde im Pfarreiheim:

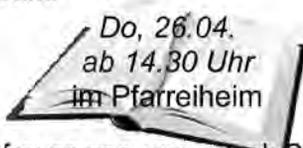
Donnerstag 19.04
10.00 - 11.30 Uhr

Leitung: Eleonora Knöpfel
Felix Terrier

Senioren/Seniorinnen 60plus

Lesezeichen

Unser nächster gemeinsame Lese- und Gesprächszirkel finden statt am:



Wir freuen uns, wenn auch Sie dabei sind!

Feierabend-Oase für Männer

... Zeit und Ruhe für sich ... nichts leisten müssen ... auftanken können ... einfach mal sein dürfen ... sich austauschen mit anderen Männern ...

einfach kommen - einmal, ab und zu, immer wieder ..

Freitag, 20. April,
19.30 Uhr, kath. Kirche

GONG - MEDITATION

KLANG - GEDANKEN - STILLE
EINGEHÜLLT VOM KLANG KÖNNEN WIR
INNERLICH
IN EINE TIEFE RUHE KOMMEN

KATH. PFARREIHEIM LIESTAL
RHEINSTRASSE 20

MONTAG 7. Mai 2012
19.30 - 20.30 UHR

ADELHEID PORTMANN
ESTHER SALATHÉ

UNKOSTENBEITRAG: Fr 10.-



Seelsorgeteam

Pfarrer/Gemeindeleiter
Felix Terrier

Theologischer Mitarbeiter
Peter Messingschlager

Theologische Mitarbeiterin
Eleonora Knöpfel

Religionspädagogik
Rosmarie Furer

Jugendarbeit
Matthias Renner

Familienarbeit
Esther Salathé

Sozialarbeit



S P I T E X
Hilfe und Pflege zu Hause
REGIO LIESTAL

SPITEX REGIO LIESTAL

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Mitgliederversammlung der Spitex Regio Liestal

Mittwoch, 23. Mai 2012, 19.00 Uhr
Gemeindezentrum Seltisberg

20.00 Uhr: Öffentlicher Vortrag.
Das Thema wird in der nächsten
Ausgabe bekanntgegeben.

S+ samariter liestal



Leben retten!

Helfen ist lernbar. Der Samariterverein Liestal bietet regelmässige Kurse an: Nothilfekurse (gültig für den Führerschein), Samariterkurse, BLS/AED-Kurse.

Neue Mitglieder willkommen: regelmässige Übungen und Postendienst-Einsätze. Infos unter www.samariter-liestal.ch oder bei der Präsidentin Caroline Häring, 061 921 33 18, kurse_liestal@samariter-basel.ch



S P I T E X
Hilfe und Pflege zu Hause
REGIO LIESTAL

Zu Hause gut aufgehoben

Die Spitex Regio Liestal sorgt dafür, dass kranke, rekonvaleszente, betagte, gebrechliche und behinderte Menschen so lange wie möglich zu Hause leben können. Sie betreut auch Menschen, die zuhause sterben möchten.

Spitex Regio Liestal 061 926 60 90
info@spitex-regio-liestal.ch
www.spitex-regio-liestal.ch



Der Cantabile Chor und das Orchester Liestal
singen und spielen für Sie

Bohuslav Martinů

Sinfonietta "La Jolla" und
Madrilgalzyklus a cappella

Antonín Dvořák

"Stabat mater" (Ausschnitte)

Lili Boulanger

Vielle prière bouddhique

Samstag, 28.04.12 - 20.00, Stadtkirche Liestal
Samstag, 05.05.12 - 20.00, Elisabethenkirche Basel
Sonntag, 06.05.12 - 17.00, Elisabethenkirche Basel

Leitung Yaira Yonne & Bernhard Dittmann

Vorverkauf ab 19.03.12 – mehr Informationen

www.orchesterliestal.ch
www.cantabile.ch

Naturschutzarbeit
Exkursionen
Vorträge
Kurse



**NATUR - UND
VOGELSCHUTZ-
VEREIN LIESTAL**

www.nvliestal.ch

DATUM / ZEIT	ANLASS	ORT	ORGANISATOR
1. April – 1. Mai 2012	Beringungsaktion von jungen Waldkäuzen	Ort und Zeit werden rechtzeitig auf der Vereins-Homepage aufgeschaltet	Natur- und Vogelschutzverein Liestal
4. April – 28. November, jeweils Mittwoch 14.00 – 17.00 Uhr	Boulespiel und Training	Kugelstossanlage Sappeten	Senioren Regio Liestal
6. – 13. April 2012	Bildschönes aus aller Welt-die besten, legalen Fälschungen	Hotel Engel	International Imaginary Museum
13. April, 18.00 Uhr, ca. 1 Stunde	Quartiersführungen	Treffpunkt Brunnen Zeughausplatz	Verein Pro Ziegelhof Liestal
13. – 21. April, ungefähr 1 Stunde	Führungen im Areal Ziegelhof	Besammlung beim Zeughausbrunnen	Verein pro Ziegelhof
13. – 21. April, 1 Stunde	Quartierführungen	Führung im Freien	Verein pro Ziegelhof Liestal
14. April, 13.00 – 16.00 Uhr, ca. 1 Stunde pro Person	Schnuppertag Bogenschiessen	Sommer. Schiessplatz Oristal (vis à vis Restaurant Curry-Hus/Waldeck, 4410 Liestal Winter. Schulhaus Rotacker (Schluch), 4410 Liestal	Bogenschützen beider Basel
15. April, 09.00 – 16.00 Uhr	Oristaler Hallen-Antiquitätenmarkt und Flohmarkt	Mehrzweckhalle Oristal	Rausch sibylle
15. April, 11.00 Uhr, Dauer ca. 1 Stunde	Quartiersführungen «Ziegelhofareal Liestal»	Treffpunkt Brunnen Zeughausplatz	Verein pro Ziegelhof Liestal
16. April – 25. Juni Nähere Angaben im Internet	Yoga über Mittag	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
16. April – 25. Juni Nähere Angaben im Internet	Yoga 50 plus	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
17. April, 09.00 – 11.00 Uhr	Elterntreff mit Baby & Kleinkind	Familienzentrum Büchelstrasse 6	Familienzentrum Liestal
17. April, 18.15 – 19.30 Uhr	Die Einführung des Gesetzesveto im Kanton Baselland	Staatsarchiv BL, Konferenzraum	Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland
18. April, 14.15 - 17.00 Uhr	treffpunkt für Familien aus Lateinamerika	Katholischekirche U1	Grupo latino Liestal
18. April, 19.00 – 21.00 Uhr	Uzo Pokerturnier	Jugendzentrum Liestal	Jugendzentrum Liestal
18. April – 6. Juni Nähere Angaben im Internet	Kurs	Rest. Falken	vitawiss-volksgesundheit, Sektion Liestal
19. April, 12.00 Uhr	Mittagsclub Liestal	Altersheim Frenkenbündten	Pro Senectute beider Basel
19. April – 16. August, 20.00 – 21.00 Uhr, 13 Lektionen à 60 Minuten	Tai Chi Chuan Anfängerkurs	Aikido Schule Liestal, Zentrum für sanfte Bewegungskunst	Tai Chi Schule Baselland
20. April, 18.00 Uhr, Dauer ca. 1 Stunde	Quartiersführungen «Ziegelhofareal Liestal»	Treffpunkt Brunnen Zeughausplatz	Verein Pro Ziegelhof Liestal
20. April, 9.00 – 11.00	Kinderhüeti	Familienzentrum Büchelstrasse 6	Familienzentrum Liestal
20. April, 20.30 Uhr	Streifföne mit Alphorn	Theater Palazzo	Theater Palazzo
20. – 21. April Nähere Angaben im Internet	Säuglingspflege	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
21. April, 11.00 Uhr, Dauer ca. 1 Stunde	Quartiersführungen «Ziegelhofareal Liestal»	Treffpunkt Brunnen Zeughausplatz	verein Pro Ziegelhof Liestal

DATUM / ZEIT	ANLASS	ORT	ORGANISATOR
21. April, 13.00 – 17.30 Uhr	Bouleturnier	Kugelstossanlage Sappeten Bubendorf	Senioren Regio Liestal
21. April, 18.00 – 22.00 Uhr	HipHop Party	Jugendzentrum Liestal	Jugend mit Wirkung
24. April 9.00 – 11.00 Uhr	Kindercoiffeuse	Familienzentrum Büchelistrasse 6	Familienzentrum Liestal
25. April, 17.00 Uhr	Sitzung des Einwohnerrates	Landratssaal	
26. April, 13.00 – 18.00 Uhr Nachmittag	Monatswanderung April	unterwegs	Quartierverein Liestal - Ost
26. April, 14.00 – 16.00 Uhr	U15 Lottonachmittag	Jugendzentrum Liestal	Jugendzentrum Liestal
26. April – 24. Mai Nähere Angaben im Internet	Wickel und Kompressen	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
27. April, 09.00 – 11.00 Uhr	Elterntreff mit Baby & Kleinkind	Familienzentrum Büchelistrasse 6	Familienzentrum Liestal
27. – 28. April, 20.00 Uhr Türöffnung 19.30 Uhr	Opera meets Musical	Hotel Engel, Grosser Saal	Verein Stimmband Baselland
28. April, 10.00 – 12.00 Uhr	Rudolf Steiner Kindergarten Liestal, Tag der offenen Tür	Rudolf Steiner Kindergarten	Rudolf Steiner Kindergarten Liestal
28. April, 20.00 Uhr	Verbindungen B. Martinu - A. Dvorak - L. Boulanger	Stadtkirche Liestal	Orchester Liestal - Cantabile Chor
29. April, 11.00 Uhr	Figurentheater Margrit Gysin, Liestal	Theater Palazzo	Theater Palazzo
30. April, Essbeginn 12 Uhr	Mittagstisch im FAZ	Familienzentrum Büchelistrasse 6	Familienzentrum Liestal
1. Mai	Maibummel	siehe www.bgliestal.ch	Bürgergemeinde Liestal
2. Mai	treffpunkt für Familien aus Lateinamerika	Katholischekirche U1	Grupo latino Liestal
2. Mai, 20.00 Uhr	Rottenversammlungen der Banntags- rotten	siehe www.bgliestal.ch	Rottenchefs
3. Mai, 12.00	Mittagsclub Liestal	Altersheim Frenkenbündten	Pro Senectute beider Basel
4. Mai, 09.00 – 11.00 Uhr	Elterntreff mit Baby & Kleinkind	Familienzentrum Büchelistr. 6	Familienzentrum Liestal
5. Mai	Weltküche Pakistan	Rathaus Stadtsaal	Weltküchenteam Liestal
5. Mai, 11.00 – 16.00 Uhr	Kanonengasse-Fest	Kanonengasse	Ludothek Liestal
5. Mai, 20.00 Uhr	Verbindungen B. Martinu - A. Dvorak - L. Boulanger	Elisabethenkirche Basel	Orchester Liestal - Cantabile Chor
5. – 6. Mai, 20.00 – 02.00 Uhr	Unterhaltungskonzert	Engelsaal, Hotel Engel	Stadtmusik Liestal
6. Mai, 09.00 – 16.00 Uhr	Oristaler Hallen-Antiquitätenmärt und Flohmärt	Mehrzweckhalle Oristal	Rausch Sibylle
6. Mai, 17.00 Uhr	Verbindungen B. Martinu - A. Dvorak - L. Boulanger	Elisabethenkirche Basel	Orchester Liestal - Cantabile Chor
8. Mai, 09.00 – 11.00 Uhr	Elterntreff mit Baby & Kleinkind	Familienzentrum Büchelistr. 6	Familienzentrum Liestal
10. Mai, 17.30 – 19.30 Uhr	Besichtigung Architektur	Basellandschaftliche Kantonalbank	SIA Schweiz / Christ & Gantenbein Architekten
10. Mai, 18.30 Uhr, ca. 1 1/2 Stunden	König, Nonne und Mönch am Orisbach	Treffpunkt: Villa Burggarten beim Bahnübergang Seite Schwieriweg	Natur- und Vogelschutzverein Liestal

DATUM / ZEIT	ANLASS	ORT	ORGANISATOR
23. November 2011 – 30. Juni 2012	Deutschkurse für Migrantinnen	Kindergarten Radacker	Elisabeth Augstburger
23. November 2011 – 23. November 2013	Quartierzentrum Fraumatt	Quartierzentrum Fraumatt	Trägerverein Quartierzentrum Fraumatt
1. Januar 2012 – 31. Dezember 2012	Märkte in Liestal		
5. Januar 2012 – 31. Dezember 2012 Nähere Angaben im Internet	Schwangerschaftsgymnastik - Eintritt jederzeit	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
6. Januar – 31. Dezember 2012 Nähere Angaben im Internet	Rückbildungsgymnastik - mit oder ohne Baby!	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
9. Januar – 16. April 2012 13 Lektionen à 60 Minuten	Tai Chi Chuan Anfängerkurs	Aikido Schule Liestal, Zentrum für sanfte Bewegungskunst	Tai Chi Schule Baselland
13. Februar – 6. November 2012 Nähere Angaben im Internet	«Die geistigen Kräfte nutzen» - Mentaltraining für mehr Erfolg im Alltag - Vortrag und Kurs	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
19. Februar – 31. Dezember 2012, 19.00 Uhr	Entspannungstraining	Bei mir zu Hause	Bewegungscoaching.ch
21. Februar – 31. Dezember 2012, 19.00 – 20.15 Uhr jeden Dienstag	Running Laufgruppe	Treffpunkt: meistens Stadion Gitterli	Bewegungscoaching.ch
8. März – 31. Mai 2012, 18.00 – 18.50 Uhr Nähere Angaben im Internet	Erfolgreich Altern = kräftig Altern - Körpertraining für Kraft, Beweglichkeit und Koordination	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
14. März – 18. April 2012, 19.00 – 20.30 Uhr, 6 Lektion à 90 Minuten	Nordic Walking Basiskurs	Stadion Gitterli	Bewegungscoaching
15. März – 19. April 2012, 17.30 - 18.45 Uhr, 6 Lektionen à 75 Minuten	Running Basiskurs	Treffpunkt: Stadion Gitterli	Bewegungscoaching.ch
15. März – 26. April 2012, 19.00 - 20.15 Uhr jeden zweiten Donnerstag	Running Aufbaukurs	Treffpunkt: Stadion Gitterli	Bewegungscoaching.ch
16. März – 30. November 2012 20.30 Uhr	Andrea Wellard & Band – Singer/Songwriter	Kulturscheune	Kulturscheune

Anzeige

LIESCHTLER
BAUERNMARKT

Jeden Dienstag und Samstag
08.00–14.00 Uhr, bim Törli

12. Velo Putz- & Flicktag



*"Putz-it-yourself"- mit Anleitung
Putzmaterial unentgeltlich
Profi-Funktionskontrolle
Erfrischungen
„Velos für Afrika“ – Helfen Sie mit*

*Liestal, Rathausstrasse
Samstag, 28. April 2012, 10-16 h*



OO PRO VELO
BEIDER BASEL



Stadtmusik Liestal

Direktion: Natalie Trittibach

Unterhaltungskonzert “ENTERTAINMENT”

**mit der Regionalen Jugendband Liestal
und den Stedtli-Singers**

Samstag, 05. Mai 2011, 20.00 Uhr

Hotel Engel, Engelsaal, Liestal

Erwachsene: Fr. 15.--

Kinder/Lehrlinge/Studenten: Fr. 10.--

Abendkasse und Saalöffnung ab 19.00 Uhr

Service und Imbiss durch Hotel Engel

Kuchenbuffet der Stadtmusik Liestal

Wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung!

www.stadtmusikliestal.ch



offener Mütter- und Vätertreff mit Kleinkindern

Sie wohnen noch nicht lange in Liestal, haben kleine Kinder und kennen noch kaum jemanden? Sie sind kürzlich Mutter oder Vater geworden und wollen wieder unter nette Leute?

Jeden Dienstag- und Freitagmorgen können sich Mütter und Väter mit ihren Kindern zum Spielen, Diskutieren und Kaffee- bzw. Teetrinken treffen. Ein breites Angebot an Spielsachen von A wie Autogarage bis Z wie (Spiel-)Zelt steht den Babies und Kleinkindern zur Verfügung.

**Dienstag & Freitag 9–11 Uhr (ausser Schulferien)
FAZ Liestal, Büchelstrasse 6, 1. OG**

Büro-/Beratungsräumlichkeiten im Zentrum von Liestal

Zu vermieten per 1. August oder nach Vereinbarung Büroräumlichkeiten (inkl. kl. Küche, Bad/WC) in Altbaudachgeschoss (ca. 65m²) ohne Lift, an zentraler Lage in Liestal, 2. Stock mit Terrasse. Fr. 950.-- exkl. NK pro Monat.

Telefon: 061 901 27 28

e-mail: mth@beeler-beratung.ch



Treffpunkt jeweils am Brunnen
vor dem Museum.bl,
Zeughausplatz, Liestal

Verein Pro Ziegelhof

Quartiersführungen «Ziegelhofareal Liestal»

Fr. 13. April, 18:00
mit Martin Kluge, Historiker

So. 15. April, 11:00
mit Fritz Strub

Fr. 20. April, 18:00
mit Fritz Strub

Sa. 21. April, 11:00
mit Anna-Katharina Grieder

www.ziegelhofareal.ch

Das Wichtigste für einen guten Kompost

Zerkleinern: Alle Küchen- und Gartenreste auf «Daumenlänge» zerkleinern.

Mischen: Nährstoffreiches Material (Küchenreste, Rasenschnitt usw.) mit nährstoffarmem Material (Holzhäcksel, Laub usw.) mischen.

Feucht halten: Der Kompost soll so feucht wie ein ausgedrückter Schwamm sein. Sammelbehälter und Komposthaufen deshalb vor Nässe und Trockenheit schützen. Falls notwendig die Feuchtigkeit mit Wässern oder Beimischen von trockenem Material korrigieren.

Belüften: Zusammenpappende Küchenreste immer mit grobem Material (z.B. Holzhäcksel) mischen und den Kompost bis zur Reife zwei bis dreimal umsetzen.

Haben Sie noch Fragen? Rufen Sie mich an!
Kompostberatung für die Stadt Liestal
Anja Oehler-Grunauer, Telefon: 061 921 70 68
Mail: kompostberatung@oehlnet.ch

Kompostierkurs der Stadt Liestal

Samstag, 21. April 2012, von 9 bis 11 Uhr
Werkhof, Nonnenbodenweg
CHF 10.– pro TeilnehmerIn

In diesem Basiskurs erfahren Sie etwas zu folgenden Themen:

- Was und wie kompostieren
- Ansetzen, Mischen, Umsetzen
- Was finden für Prozesse statt
- Geeigneter Platz
- Verschiedene Behälter
- Rasenschnitt
- Laub
- Schnittholz
- Anwendung der Komposterde

Der Kurs findet draussen statt, bitte dem Wetter angepasst kleiden.

Anmeldung bei den Betrieben per Telefon: 061 927 53 00, Mail: betriebe@liestal.bl.ch
bis Donnerstag, 19. April 2012.

STADTVERWALTUNG

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Liestal

Rathausstrasse 36, 4410 Liestal, Tel. 061 927 52 52,
Fax 061 927 52 69, stadt@liestal.bl.ch

Öffnungszeiten Informationsschalter/ Telefonzeiten

Mo, Di, Do, Fr: 08.00 – 11.30 Uhr und
13.30 – 16.30 Uhr
Mittwoch: 08.00 – 11.30 Uhr und
13.30 – 18.30 Uhr

Öffnungszeiten Sozialberatung

Vormittag: Mo – Fr: 08.00 – 11.30 Uhr
Nachmittag: Mittwoch: 13.30 – 18.30 Uhr
Mo, Di, Do, Fr nach Vereinbarung

Öffnungszeiten übrige Verwaltung

Vormittag: Mo – Fr: 08.00 – 11.30 Uhr
Nachmittag: Di, Do: 13.30 – 16.30 Uhr
Mittwoch: 13.30 – 18.30 Uhr
Montag, Freitag nach Vereinbarung
Vor Feiertagen jeweils bis 16.00 Uhr

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können Sie telefonisch vereinbaren.

Sprechstunde der Stadtpräsidentin

Mittwoch 09.00 und 11.00 Uhr auf
Anmeldung im Sekretariat: 061 927 52 64
E-Mail der Stadtpräsidentin:
regula.gysin@liestal.bl.ch

Werkhof

Nonnenbodenweg, 4410 Liestal
Tel. 061 927 53 00, Fax 061 927 52 88
betriebe@liestal.bl.ch

Abgabestelle für Karton, Metall, Altöl, Polystyrol und Elektronikschrott

Immark AG, Unterfeldstrasse 15a, Liestal
Tel. 058 360 74 74
Mo–Fr 07.00–12.00 und 13.00–17.00 Uhr,
jeden 1. Samstag im Monat 09.00–13.00 Uhr

Altpapiersammlung

Die nächsten Papiersammlungen:

Samstag, 21. April 2012 (Vereine)

Mittwoch, 23. Mai 2012 (Saxer AG)

Bitte Papier am Sammeltag vor 07.00 Uhr gebündelt an den Strassenrand stellen. Zu spät bereitgestelltes Papier wird nicht mehr abgeholt.

Altmetall-Abgabetag

Der nächste Altmetall-Abgabetag:

Samstag, 28. April 2012

Alle Gegenstände mit Metallanteilen, welche nicht in den normalen Kehricht gehören, werden von 08.00 bis 11.30 Uhr angenommen bei: Firma H. & F. Buser AG, Bahnhofplatz 5c, Liestal (letztes Gebäude auf dem eh. Güterareal).

Für Informationen: Tel. 061 926 90 40.

Öffnungszeiten wochentags:

Mo – Fr 09.00 – 12.00 / 14.00 – 17.00 Uhr.

Weitere Informationen im Abfallkalender

NOTRUFNUMMERN

Allgemeine Notrufnummer	112
Sanität	144
Polizei	117
Feuerwehr	118
REGA	1414
Vergiftungsnotfall	145
Wasserversorgung	079 644 88 55
Elektrizität	061 921 15 06

IMPRESSUM

«Liestal aktuell» ist das amtliche Publikationsorgan der Behörden der Stadt Liestal. Es wird unentgeltlich an sämtliche Haushalte, Unternehmen und Institutionen in der Stadt Liestal verteilt.

Redaktion: Stadtverwaltung Liestal

Redaktionsteam: Bernhard Allemann, Lukas Ott (Delegierter des Stadtrates), Silvia Schnyder

Anschrift: Stadtverwaltung, Redaktion

Liestal aktuell, Silvia Schnyder

Rathausstrasse 36, 4410 Liestal

Telefon 061 927 52 64

insetrate@liestal.bl.ch

Auflage: 7'800 Ex.

Erscheinungsweise: 10 mal pro Jahr

Layout: Traktor Grafikatelier, Basel

Druck: Lüdin AG, Liestal

GARTEN-TEAM BUSER AG



Gartenpflege
Gartenplanung
Gartenänderung

4410 Liestal
Industriestrasse 3

061 903 20 25
info@gartenteambuser.ch

Metzgerei 
zimmermann

liestal 061 / 921 00 90

BÜTZBERGER

Haustechnik

4414 Füllinsdorf

Sanitär · Heizung · Badezimmergestaltung

061 902 18 03 · buetzberger-ht.ch

- Neu- und Umbauten
- Badezimmer-Sanierung
- Heizungs-Sanierung
- Boilerentkalkung
- Allgemeine Service- und Reparaturarbeiten

DACHTECHNIK
LIESTAL

4410 Liestal
Tel. 061 922 17 77
www.dachtechnik.ch

Partner von Solbau

Beratung und
Ausführung von:

Ziegel- und Eternitdächer
Fassadenverkleidungen
Spenglerarbeiten
Zimmerarbeiten
Allg. Dachreparaturen



Ein kompetentes Team

PERSONAL COACHING

ERICA SCHEIDEGGER
LIC. COACHINGTRAINERIN

Business- und Life-Coaching

Insbesondere geeignet für alle Personen die in beruflicher
und privater Verantwortung stehen

- Laufbahnberatung/Neuorientierung
- Konflikt- und Stressbewältigung
- Balance finden zwischen Beruf und Privat

Sprechstunden nach Vereinbarung in Liestal und Basel
Tel. 061 927 50 05 – coaching@erica-scheidegger.ch
www.erica-scheidegger.ch

solace 
Erneuerbare Energien

WÜRTH SOLAR ZERTIFIZIERTER
PARTNER

Nutzen Sie Ihr Hausdach oder
Ihre Fassade zur Produktion von

Solarstrom

Photovoltaik-Anlagen. Die neueste
Technologie GeneCIS von WÜRTH SOLAR

Neueste Generation: Wo nachhaltige
Solarnutzung entstehen soll

1. guter Temperaturkoeffizient
2. stabiler Glas-Glas-Verbund
3. lötfreie Zellverbindungen
und dies in ästhetisch beeindruckender
«Nadelstreifenoptik»
4. Sogar auf OST- WEST- Dächer erzielen
wir gute Leistungen!

Solarwärme

Solaranlagen für Warmwasser und
Heizungsunterstützung oder
Lüftung mittels Warmluftkollektoren.

Hans Riesen
SOLACE erneuerbare Energien
Im Zagenacker 2
4411 Seltisberg
Tel. 061 951 17 71
info@solace.ch

www.solace.ch

NEU: Heizungs-
und Klimainstallation



Ich fahre weg. Was muss ich beachten?

Wer in die Ferien fährt, sollte auch seinen Geräten eine Auszeit gönnen und konsequent alle Stecker ziehen: Fernseher, DVD-Spieler, Stereoanlage, Telefon, Mikrowelle, Kaffeemaschine und PC. Das spart Strom und verhindert die Brandgefahr.

Ich verreise. Soll ich den Boiler ausschalten?

Ja, der Elektroboiler sollte nicht am Stromnetz angeschlossen sein, solange niemand zu Hause ist. Bei kleinen Küchengeräten lohnt sich das bereits über Nacht. Grössere Speicher rechnen sich erst bei mehrtägiger Abwesenheit.

Wann soll ich den Herd abschalten?

Bei Teigwaren und Reis kann der Strom direkt nach dem Aufkochen komplett abgeschaltet werden. Es genügt, wenn sie bei geschlossener Pfanne im heissen Wasser weiter garen. Für andere Speisen kann der Herd fünf Minuten vor dem Ende abgeschaltet werden.

Wie spare ich beim Bügeln Strom?

Mit einer Alufolie unter dem Bügelbrettbezug lässt sich leicht Strom sparen. Weil sie die Hitze reflektiert, kann die Temperatur des Bügeleisens niedriger eingestellt werden. Das Kleidungsstück ist erst noch schneller glatt.

Wie setze ich den Staubsauger richtig ein?

Die Wohnung sollte bereits vor dem Saugen aufgeräumt sein, weil sonst der Staubsauger oft leer läuft. Es ist auch wichtig, die Beutel regelmässig auszuwechseln und die Filter zu reinigen. Für Fliesen-, Laminat- oder Parkettböden reicht auch mal der Besen.

Was muss ich bei Batterien und Akkus beachten?

Batterien und Akkus brauchen bei der Herstellung viel Energie. Wiederaufladbare Modelle sind deshalb vorzuziehen. Ladegeräte von Handys, Rasierern oder elektrischen Zahnbürsten gehören zudem immer vom Netz getrennt.

Darf die Kaffeemaschine im Stand-by laufen?

Besser nicht. Kaffeemaschinen brauchen jährlich 400 Millionen Kilowattstunden. Der grösste Teil verpufft fürs Warmhalten und im Stand-by. Kaufen Kaffeetrinker Geräte mit automatischer Abschaltfunktion, wird der Verbrauch um 50 Prozent reduziert.

Weitere Informationen www.energieschweiz.ch

Wir freuen uns auf Ihr Echo: energiestadt@liestal.bl.ch